Strisgauer Ragrigfen

Geforint tig. nit Musnahme ber Genn. n. Felertage.

Abonnementaprein: burch die Post frei ins Saus Mt. 2.— per Vierteljahr, burch die Austräger frei ins Haus 65 Pfg. per Monat

Insertionsprein:
ble claspalt. Bellizelle ober beren Naum 15 Pfg., bet
Bsterer Wieberholung entsprechender Nabatt, im Nelametell pro Belle 40 Pfg. Bel Plasvorschrift
20% Buschlag. Bellagengebilhr pro Tausend 6 Mt.

Beilnger Amtliches Verkundigungsblatt des Amtobezirhs Emmendingen und der

Perkündigungsblatt der Stadt Emmendinger.

Amlagerichtsbezirke Emmendingen und Bengingen. Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kengingen), Breifach Ettenfeim. Walbfird und am Raiferfiuff. Telegramm-Wbreffes Dolter, Emmenbingen.

Gernfpr. : Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

Emmendingen, Dienstag, 21. Juli 1914.

(Rath.: Margareta

49. Jahrgang

Ocherreid, und das Slawentum.

1. Blatt (Evang: Elias)

(Nachdrud verboten.)

K. Die öfterreichische Monarchie hat in den letten Wochen ginen traurigen und erschütternben Gintrag in Die Annalen ber Randesgeschichte zu vollziehen gehabt: die Ermordung bes Ergberzog-Thronfolgers Frang Ferdinand am 29. Juni in Gera-Jewo, ber Sauptstadt von Bosnien. Der Attentater, ein ferbis icher Cymnafiaft, hat bei biefer politischen Bluttat auch bie Mordwaffe gegen die Gemahlin des Erzherzogs abgefeuert und auch fie getotet, Die mit ber Bolitit und ben perfonlichpolitischen Anschauungen ihres hohen Gemahles nicht bas Geringfte au ichaffen hatte, ber Attentater ift ferbifcher Staatsangehöriger, und die bezüglich ber Tat eingeleitete amtliche Untersuchung hat wieder einwandfrei und beutlich gezeigt, daß ber Raffenhaß boch tiefer im Glawentum wurzelt, als man bislang angenommen hat. Ob bie politische Berschwörung, welcher Brincip angehörte, neben biefer, von ber ferbifchen Breffe in teiner Beife mehr geleugneten, ja noch aufhetenben Raffenfeindschaft, noch andere Beweggrunde hat, feien es folche gur Durchführung ber großferbischen Frage ober gur anderweitigen, gutfundierten Schaffung eines oft-europäischen Glawenbundniffes, wird die Butunft in Balbe lehren.

Der auf fo tragifd: Beife aus dem Leben gefdicbene öfterreichische Thronfolger war von jeher ein Freund un's Bortamp= fer bes Deutschtums; die Beamten, Militärs usw. hatten bienft= Tich in beutscher Sprache zu vertehren, wie er auch bafür eintrat, daß im gesamten österreichischen Landheer, wie auch in ber Marine die deutschen Rommandos eingeführt und beibehalten fast hatte es ben Unichein, als ob ber innere Friede bem eines freudigen Gefühls fich nicht erwehren tonnen. Lande ficher fei. Go fah es noch por einer furgen Beitspanne

Diefe inneren Bufammenfcluffe, flawifchen Ginigungen die Staatsverwaltung wohl gesetzen; sie hat aber den großen Fehler gemacht, biefen Machinationen nicht offen und energisch entgegenzutreten Gang untätig mar sie jedoch nicht. Um sich gegen eine allgemeine, spätere Boltserhebung zu sichern, hat

neu erworbenen Ländereien - eine starte Schwantung nach ber | wärtigen China-Politie Japans in folgenden Gagen auseintalienischen Gleichpolitit vollzogen, welche die Rassenfrage im ander:

er jene geheirre Einigung unterstütte!

manen beherbergen, teilen Desterreichs Schmerz über ben babingeschiedenen Staatsmann Erzherzog-Thronfolger Franz Fer- bas überschüssige a: eritanische Rapital ein weites Feld ber Bewurden. Trog biefer Magnahmen ift Desterreichs Innenpolitit ben, Kroaten, Clowenen, Tichechen und Clowaden, bie im Bollnach jeder Richtung bin eine mäßige, friedfertige gewesen und gefühle ihrer Wichtigfeit hinter einer leidtragenden Maste

Die Glawen gahlen in ihrer Gesamtheit rund Millionen; ber Traum biefes burch ihre Sprache, Sitten und herausbilbete. 3m Entwidlungsftabium biefes Busammen- mer mehr Raum, bag bie Tat im Ginverftandnis mit ber Polizei, erftiden.

Japans China-Politik.

Im Juniheft ber Reitschrift "Schen Nippon" legt ber japaich im Donaurei be vor turzem - vor allem in den f. 3t. nische Premierminister Graf Otuma die Richtlinjen der gegen-

Umtliches Vertündigungsblatt des Amts-bezirts Emmendingen (Amtsgerichisbezirte Emmendingen und Kenzingen) ERaigever des Landmanns (4seitig illustriert). Vreisgauer Conntagsblatt (8seitig illustriert).

Der Wein- und Obitbau im babifc, Oberland. Speziell für bas Marigrafterland u. ben Breisgan.

gewissen Sinne zu einer "Dreibundfrage" gemacht hat. Bu Die Nationen der West bilden zwei Klassen: die starken jener Abschwenkung unt anscheinend schon vollzogenen In- und die schwachen. Starke könner sich erlauben, den Westinandergliederung Diefer gemeinschaftlichen Politit hat Jas frieden zu brechen und Schwache zu vergewaltigen. Infofern fterreichifche Raiferhaus gerne seine Bustimmung gegeben. Ichwache Staaten nicht imstande find, bem Angriff stärkerer Richt an letter Stelle war es ber nun tote Thron folger, Biberstand entgegenzusegen, sind sie mitverantwortlich für Störungen des Weltfriedens. Japan ist ichwächer als die Durch die gefallenen Schuffe aber ift Defterreich etn tuchtiger ftarten Weltmachte, andererfeits ift es ftarter als die Rlaffe Thronfolger genommen, ist dem Lande eine tatträftige Ber- der schwachen Nationen. Japan ist also ein Mittelding zwiönlichkeit entriffen worden, burch beren Tob ben Glawen uns ichen ftarten und ichwachen Boltern und als Bindeglied zwifchen enbliche Borteile erwachsen find. Die Folgen bes Attentates beiben berufen. Japan befitt auf geiftigem Gebiet bie alte find noch lange nicht in ihrer gangen Große und Tragweite ju Rultur, Die bem Orient eigen ift, verschmolzen mit ber neuen ermessen. Die Tat jenes halbwüchsigen Burichen hat bas ofter- Zivilisation, die bas Erzeugnis des Bertens ift. In raffiger reichische Bolt mit Trauer und Abscheu erfüllt, hat es nieber- Beziehung hat Japan in seinen Abern europäisches Blut, wie geschmettert und ihm den Stachel einer stetig dürstenden Rache Europa umgefehrt afiatisches. Rein befferer Bermittler tann ins Serg gefentt. Aus bem ichwer getroffenen Bolte ist eine baher zwischen europäischer und öftlicher Kultur gebacht werben entruftete Menfchenmenge geworden, deren ferbenfeindliche als Japan. Es ift die Miffion Japans, ben Often und Weften Musschreitungen heute icon zu tieferem Bebenten Beranlaf- in Gintlang ju bringen. Der Weltfriede beruht heute auf bem ung geben miffen. Aber nicht nur die öfterreichische Diploma- Gleichgewicht ber Mächte. In Europa find es England, Franttie ist um eine bittere Erfahrung reicher geworben, nein, unbe- reich, Deutschland, Rufland, Defterreich und Italien, die fich wußt ist die Uebermachung ber Glamenvölfer in ben Borber: Die Wage halten. Im fernen Often, insbesondere in China, grund der mitteleuropäischen Staatstunst getreten. Und dies sind es dieselben Mächte mit Ausnahme der zwei zuletztgenann: mit vollem Recht. Alle Staaten Mitteleuropas, soweit sie Germanen und Ro- Amerikas Interesse an China erklärt sich aus dem Besitg ber China benachbarten Philippinen und ber Notwendigkeit, für dinand. Anders verhält es sich bei den Russen, Bulgaren, Ger- tätigung zu haben. Jebenfalls ist die amerikanische Monroebottrin, nach ber bas Ausland sich nicht in Amerita und umgetehrt Amerita fich nicht in bas Ausland einmischen foll, heute

prattisch ein überwundener Standpuntt. Der Standpuni. ber fechs Grogmachte gegenüber China tann richts anderes fein, als gemeinsam ben Bestand Chinas gu ga-Aber trothem kunn es dem aufmerkfamen Beobachter nicht ihr Charafter so nah verwandten Bolles aber, einstmals eine nesische Bivilisation ahnelt der europäischen. Eine Aufteilung enigangen sein, wie sich im samischen Lager ein innerer Bu- Weltherrschaft zu besitzen, wird sich nie erfüllen. Und fest, ba Chinas ahnlich Afrikas würde ein verhängnisvoller Fehler sammenschluß, ein tiefergehendes Verbundensein unter sich, das Attentat schon Wochen zurückliegt, gewinnt die Ansticht im sein, den diejenigen, die Interessen im fernen Often haben, ichlusses haben sicht selten offentundige deutschfeindliche ben Popen, ben Beamten und ben Gemeindevertretern von Se- grität würden zu schweren aftatischen Wirtschaftstrifen und Unternehmungen, Demonstrationen usw. gezeigt, haben sich tat- rajewo ausgeführt worden ware. Bon jeher schon zeigt uns lettere zu Weltkrisen führen. Da Japan unter ben sechs liche Ausschreitungen gegen bas Germanentum abgespielt Die Geschichte bag ber Werbegang ber Slawenreiche ein einziges, Großmächten mit bem dinesischen Wirtschaftsleben am engsten lotubentenprügeleien in Prag, Tschechendemonstrationen, ser- großes Blutbab bilbet, in bem Feuer und Schwert, Dolch und verknüpft ist, so hat Japan an ber Wahrung ber Integrität bisch-bulgarische Bundnisse gegen österreichische Interessen Revolver und Bombe die Hauptrolle spielen. Und in diesem Chinas das stärkste Interesse. Der gleiche Standpunkt muß rauchenden Blutbabe wird ber eigene Lebensteim ber im gren- auch ber gegebene für die übrigen Großmächte fein. Gin Staat, der diesem Standpunkt zuwiderhandelt, würde sich zum Feins ber Ku'tur und des Weltfriedens machen. Japan fedenfalls ist gewillt, für die Integrität Chinas einzutreten, und hat feis

nen andern Chrgeiz.

Die Mattenmühle. Schwarzwalderzählung von Sans Branded.

(Nachbrud verboten.) In jener Zeit ging Jatob auf Anraten des Ortspfarrers in wozu er berufen fei; die Monche tranten Bier und afen Schwei- fich hier noch einmal, bevor fie ben Bergfamm überschreiten. nefleisch; das widerspreche dem Geiste Gottes. Da las er da= heim wieder die Legendent ber Seiligen und ftritt mit bem Bifar über religiofe Dinge, in beren Geheimniffe er tiefer bineingeschaut haben wollte, als jener.

mithelfen, ließ er ihm fagen, fein Reich ware nicht von diefer Malbheim Rappmallach faben fich in ihrem Leben nicht jum len, die man bort ins Ofenloch gestreut hatte.

Die alte Mattenmillerin, wie sie sich jett wieder wie so oft und als fie ob bes Seufzers ben Sandbrud ihrer Tochter fühlte und, den Kopf wendend, beren weltes Leibensgesicht fah, ba wußte die alte Frau, was Mutterleid bedeutet.

Auf verbotenem Wege.

Bom Stollenhof, ber zwei Wegstunden vom Wohnorte bes sprang vom Korbwägelchen herab, bie Sand bes Mädchens er- gen unverhohlen. Mattenmillers entfernt liegt, führt die Strafe weiter über faffenb. ben Bergtamm in das jenseitige Tal, in bem die Leute nur! Bater mahrend und die alten, guten Sitten, wie eben jener. mit glubenben Bliden in die Augen.

Der Stollenhof liegt etwas abseits und ift von ber Straße auch burch ein bichtes Föhrengehölz verbedt.

geöffnete Mund zeigte etwas große, aber gesunde Zähne.

ersten Male.

charfem Trabe bergab.

"Gruß Gott, Mattenmüller! Kommt Ihr auch ins Sinterwenig Berbindung u. Bertehr mit biesseits haben. Es wohnt tal heruber?" Und Jungfer Unne trat gang nahe an ihn heran, auch ein anderer Menschenschlag bort, weniger gah wie ber fo nahe, daß ihr warmblutiger Sauch des Mannes Mangen und machte ein luftiges Gesicht bazu. eigentliche Schwarzwalber, nicht fo an ber Scholle flebend, ftreifte. "Das ift recht, bag Du tommft. Ich hab' Dich schon am Tebensluftiger, aber auch nicht so sorgfällig die Traditionen der letten Sonntag erwartet!" feste sie leise hingu und sach ihm

Sinter ihr ericien jest bie Mutter, eine volle, junonische rad und Unnel" Geftalt, und begrüßte mit sprudelndem Wortschwall ben Mat-Den feil abfallenden Weg vom Sofe her fuhr jest ber tenmuller. Dann gingen alle brei in bie Wirtsstube hinein,

Mattenmiller von Waldheim. Er bog aber mit seinem Fuhr- während ber Anecht ben Rappen in den Stall führte. werke nicht abwärts in die Straße, sondern auswärts. In einer In der wenig geräumigen Gaststube saßen am Tische neben

Stunde erst hatte er die Sattelhohe erreicht und nun gings in bem Ofen einige Männer und Burschen; an ihren Gesichtern konnte man sehen, es waren nicht gerade die Ebelften ber Nation Da, wo Wald und Weidfeld mehr gurudtreten, wo bie ersten Sie spielten Karten und tranten Bein, ben fie aus einer mache Meder die Nähe größerer menschlicher Niederlassungen vermus tigen Karaffe in ihre Gläser schenkten. Wer verspielte, munte ten lassen, liegt ein Wirtshaus. Sein Schild ist gar freunds eine halbe Mart auf den Tisch legen; waren vier solcher Sile ein Rlofter. Aber furz vor Beendigung des Probejahres lief lich und heißt jum "Engel". Biel Bertehr ift da jedenfalls berlinge gusammengebracht, fo wurde mieder ein neuer Doppel er bavon und tam wieber heim. Er fande im Rlofter nicht das, nicht, aber im Sommen Touristen vorbei und starten liter bestellt. Meist aber war der Wein getrunten, ehe bli Barichaft für die nachfolgende Auflage vollzählig auf den Bei diesem Wirtshause fuhr ber Mattenmuller vor. Er Tische lag, was aber ben burch die Aufregung bes Spielen nallte mit ber Beitsche, und allsogleich erschien ber Knecht bes angestachelten Durft ber Männer nicht minderte.

Saufes, die schwarze Zipfelkappe auf bem Kopfe, und begrüßte Inzwischen war draugen der frühe Novemberabend hernie ben ankommenden Gaft; Er löfte die Strange bes Pferbes bergefunten. In der Stube hatte Unne die Erdollampen ind Bisweisen, so Mitte ber Woche, tam er herunter und bat und inachte bie Deichseltette vom Rummet los. Dabei klopfte gundet und die weißleinenen Fenfervorhänge geschlossen. Boi feinen Schwager um eine Arbeit. Wenn es aber sonft einmal er bem Sans gang vertraulich auf ben Sals und man fah, ber bem grunen, mächtigen Rachelofen ber wallte eine behaglich viel zu tun gab, und Stader meinte, Jatob tonne ein wenig Rnecht zum "Engel" im Sintertal und bes Mattenmullers von Warme und brachte ben Duft mit von geborrten Aepfelicha

Der Mattenmüller hatte in ber Hergottsede Plat genom Jest ericien unter ber Sausture ein junges Maden. Es men. Miftraulfd mufterte er jeden ber anwesenden Manner ben Buftand thres Sohnes vor die Seele rief, feufste traurig, war eine nicht febr große, aber volle Geftalt. Das blubende ab tein, ihm befanntes Geficht babei ware. Dann feste fic rotwangige und gang hubiche Gesicht wurde umrahmt von Anne neben ihn, gang nabe, daß ihre Gestalt die seinige beeinem lichten Kranze gefräuselter, bem Zwange der Frisur ruhrte. Und wenn sie laut über alltägliche Dinge miteinander entschlüpfter Haare, die Augen strahlten und der im Lächeln redeten, flüsterten sie sich verliebte Redensarten ins Ohr, so bald fie fich von ben spielenden Männern unbeobachtet glaub "Gruß Gott, Jungfer Unne!" rief ber Mattenmuller und ten, und was ihre Bungen verschwiegen, bas rebeten ihre Au

"Wie lange meinst Du, daß es noch geht, Rable?" fragt einmal bas Mädchen.

"Bis Weihnachten wird's jum End' tommen", beichieb et "Meinst, schon? Bis Weihnachten gar? Das war' ja nt

mehr so lang. Und hernach, was ist hernach?" "Bernach machen an Oftern zwei Sochzeit, die heißen Mein

"Seißt das eine wirklich Anne?"

"Sa, ja! Und die ist's, die Anne, die da neben mir sitt! agte Stader und rudte noch näher an das Mädchen heran.

(Fortsehung fulgt.)

Volitische Cagesüberficht. Der Stand ber Rlofterfrage in Baben.

oc. Rarlsrufe, 20. Juli. Die von der Radolfzeller Freien Stimme ausgegebene Nachricht über ein Scheitern ber Berhanb. amifchen ber Babifchen Regierung und ber Freiburger

tionet hat. Der Minifter ertlärte bamals, baf bie gewünschen Berhandlungen in ber Alosterfrage zwischen ber Freiburfer Kurie und der babischen Regierung erst nach Schluß des Canblags aufgenommen wurden. Der Kultusminister gab das pel der Hoffnung Ausbruck, daß es zu einer Verständigung toms mein möge; die Regierung musse an ihrer schon früs Memyork, 20. Juli. Wie die seizen Depeschen aus Mexiko die erste Reihe gestellt und die Zugehö melden, steht Mexiko bereits vor einer neuen revolutionären die erste Reihe gestellt und die Zugehö Bewegung. General Pasoal Orazio ist mit 14 000 Anhängern

Gegen die Golbaten-Mighandlungen,

Beelin, 20. Juli. Die burch bie Presse gegangene Mittellung, daß das Kriegsministerium im Anschluß an ben Rosa uxemburg-Prozest einen neuen Erlag dur Betampfung ber Soldatenmishandlungen herausgegeben habe, entspricht in biefer Form nicht ben Tatsachen. Das Kriegsministerium hat lelmehr, wie die Telegraphen-Union nach Erkundigungen an ber pflichtgemäß barauf hingewiesen wird, daß Mikhandlungen mit aller Schärfe entgegenzutreten sel. Mit dem Rosa Luxemsburg-Prozes hat der Erlaß nicht das mindeste zu iun.

Das ignelifte Linieniciff ber bentichen Marine. Samburg, 20. Juli. Das neue beutiche Linieniciff "Groffer Rutfürst" bat am Freitag auf feiner erffen Fahrt eine Kahr. eichwindigfeit von 241/, Scemeilen in ber Stunde erreicht unb ifi fomit augenblidlich bas ichnellste Linienschiff ber beutschen Rarine. Geither wies bas Lintenfciff "Raifer" mit 281/2 Seemeilen die Höchstleiftung auf. Im Laufe des heutigen Ta- Schuldienst übernommen werden ronnen, auf wewerdes und jut Sees begibt sich die Abnahmekommission des Reichsmarineamts Handelslehrerstellen, haben zu einem Ergebnis geführt, wel- wird. auf bas Schiff, um mit diesem eine Fernfahrt bis zur norwegis ches jest in ber amtlichen Karlsruher Zeitung veröffentlicht ichen Kuste anzutreten. Es ist sehr wahrscheinlich, bag bas wirb. Schiff auf dieser Fahrt erst seine volle Geschwindigkeit ent. Die Uebernahme von Lehramtsprattikenten in den Dienst wideln und eine noch größere Geschwindigfeit ju verzeichnen ber Gewerbeschulen ist im allgemeinen ohne Durchlaufung bes

im Kampfe der Meinungen, um zu versuchen, die Parteien zu lich ber fachlichen Ausbildung Erleichterungen gewährt werden. * Emmendingen, 21. Juli. Gine kleine Enttäuschung bei einer Berftanbigung über bie neuen Bahlgefetje gu bringen.

Biviant lebni Drben ab. Beiersburg, 20. Juli. Der bas frangöfifche Staatsoberhaupt

e. Der Grund foll barin liegen, bag er unter allen Umftanben ben Grunbfagen feiner Partei treu bleiben will. Diefer Umftand hat am ruffifchen Sofe einen etwas befrembenben Ginbrud hervorgerufen und ber Bar hat fich entichloffen, bem fransoftigen Ministerpräsidenten anstelle von Orden einen werts vollen Gegenstand als Geschent anzubicten.

Militärifge Dagnahmen ber Bereinigten Staaten. Remport, 20. Juli. In Guantanamo auf Cuba find von Beracrus 300 ameritanische Seesolbaten eingetroffen als Borhut ber geplanten Expedition, burch bie bie Bereinigten Staaten Die Republifen San Domingo und Salti jur Biederherftellung ber Rube zwingen wollen, indem fie mit Interventionen

Ronftantinopel, 20. Juli. Bon 214 Abgeordneten erteilten

giers Schroff erflärte Gurichner, Die Anlage ber Batterte fet

Ungriff ber Rebellen auf Durage.

Abmirals A. b'Afte in unbefannter Richtung in Gee zu gehen.

Aus Meriko.

Bewegung. General Basoal Drazio ift mit 14 000 Anhangern - Bon einer Mona Lifa, die uns gestohlen werden tann.

fa: 5 eingetommen.

Aus Baden.

Sandelsichuldienft.

Schulbienft übernommen werben tonnen, auf Gewerbe, und für bas verbreitetfte italienische - Abführmittel verwandt

Duffelderf, 20. Juli. Die rheinische Metallwaren, und Mas der größten Gewerbeschulen für die Erteilung des Unterrichts "Alt. Emmendingen" aufmerksam. Derselbe enthält viele ingangen für die Gewerbelehrer vorgefchriebenen Ausbildungs-London, 20. Juli. Die Ulsterkrise hat gestern eine über- sichten. Ohne spezielle kaufmännische Ausbildung können sie Emmendingens von großem Wert ist. aber nicht übernommen werden, ba auch in den Fremdsprachen Emmendingen, 21. Juli. Das für den gestrigen Abend englischer König zu irgend einer Frage persönlich Stellung lehrerprüsung mit Erfolg unterziehen. Eine Berkurzung ber ein recht stattliches Publikum, das den Borträgen der Kapelle nimmt. Im Jahre 1884 intervenierte die Königin Biktoria praktischen Tätigkeit ist ausgeschlossen, dagegen können hinsicht- lauschte und dieser wohlverdienten Beifall spendete.

lasseichnungen ober Chrenzeichen in Empfang zu nehmen wiln-Blirgerausschuß eine Borlage unterbreitet, wonach bie Stabt- | & Emmendingen, 21. Juli. 11m fich für einen fürzlichem gemeinde 100 Anteile ber Genoffenichaft erwirbt und Mittel Befuch bes befreundeten Turnvereins Waldfirch zu revanchieaufbringt für bie Erwerbung der Anteile mit 10 000 Mart ren, wird ber hiefige Turnverein am tommenden Sonntag nache und die subsidiäre Hatung der Stadt bis zum Höchstetrage mittag einen Tanzausslug nach Waldtirch, veranstalten und von 500 000 Mart. Der Zweck der Genossenschaft ist die Siches lädt seine Mitglieder jetzt schon zu recht zahlreicher Beteiligung rung von Sypotheten; biefer 3med wird erreicht durch die Ues ein. Näheres wird noch im Inseratenteil mitgeteilt. Die alls bermachung ber punttlichen Bahlung ber Sypothetenzinsen und jährliche Manover-Turnfahrt des Bereins mit Uebernachten durch bie Aebernahme der Ausbictungsgarantie. Durch ben und Abkochen im Freien findet am Samstag und Sonntag, den Sicherungsvertrag verpflichtet sich nämlich die Genossenschaft 1. und 2. August statt. Die Teilnehmer fahren am Abend nach bem Glaubiger gegenüber, bei einer Zwangsversteigerung bafür Kirchzarten und marschieren von bort nach Oberried. wo überdu sorgen, daß die Hypothekensorderung ausgeboten wird. Man nachtet wird. Am andern Morgen ersolgt der Aufstieg nach hofft durch die Einrichtung ber Sypothekensicherung auch die Todinauberg, wo Mittagsrast gehalten wird. Der Weiter-Bautätigkeit zu förbern. Sehr siel dürfte zwar für Neubauten marsch erfolgt über den Todinauberger Wassersall, Muggennicht übrig bleiben. Aus diesem Grunde soll für Neubauten, brunn, Rotschrei, zur Halbe, wo kleine Rast gehalten und dann insbesondere solche mit Aleinwohnungen, noch eine besondere nach Gunterstal hinabmarschiert wird. Bon dort wird die unmittelbar wirksame Kredithilsseinrichtung geschaffen wer- Elektrische nach Freiburg benüht und die Rücksahrt nach hier

Ronitantinepet, 20. Juli. Bon 214 Mogordneten erteilten
218 dem Kabinett ein Kortrauensvotum. In dem Programm,
das vom Minister der Innern verlesen wurde, wurde besonders dertoni, das durch die Sernassischung der bestohen, das die Sernassischung der beutischen Militärkand weber auf volle Höhe gebracht werden ohne, ebens de kenst die Kerner wurde hervorgschoeie, das
die Pstene Kerner wurde hervorgschoeie, das
die Pstene Kerner wurde hervorgschoeie, das
die Pstene Kerner Merken. Herner wurde hervorgschoeie, das
die Pstene die Kerner durch hervorgschoeie, das
die Pstene die Kerner durch hervorgschoeie, das
die Pstene die Kerner durch die neuer von engelicher
Seite angelegten Kersen. Herner wurde hervorgschoeie, das
die Pstene die Kerner durch hervorgschoeie, das
die Pstene die Kerner die Kerner die Kerner Major kroon und der Keinen
nandant der Artistere, Kabrius, besoher. Es war dem Kürnandant der Artistere, Kabrius, besohen. Es war dem Kürnandant der Artistere Kabrius, besohen. Es war dem Kürken hober der keinen die Kerner Major kroon und der komen
nandant der Artistere, Kabrius, besohen. Es war dem Kürnandant der Artistere Kabrius, besohen. Es war dem Kürnandant der Artistere Kabrius, besohen. Es war dem Kürnandant der Artistere kabris, des die Cessische der die Kerner die Kerner Major kroon und der konner der
nandant der Artistere Kabrius, besohen. Es war dem Kürnandant der Artistere kabris, der die die Kerner die Kerner die Kerner Major kroon und der konner der
nandant der Artistere kabris, der die Gespher der der die Kerner die Kerner die Kerner die Kerner die Kerner die Kerner die Ke

Vermischte Nachrichten.

itratie befinde fich nicht mehr in Angriffs-, fonbern in Berfets Durage, 20. Juli. In der Racht vom Samstag jum Sonn- bigungsstellung. Sie habe zwar nicht mehr ben Reichsverband tag wurde die Stadt durch einen Angriff ber Aufständischen gegen die Sozialdemotratie zu fürchten, ber seine Krafte auf beunruhigt. Das Gefecht, unterstützt durch Maschinengewehr: gebraucht habe, wohl aber den Sansabund, ber über große fie und Schiffskanonenseuer, bauerte mehr als eine Stunde. Der nanzielle Mittel verfüge. Zu bedauern sei, daß die jugendlichen

ungen zwischen der Babischen Regierung und der Freihurger Kurte in Sachen der Justaligung der Männerklöfter in Baden ist, wie wir an zuständiger Seite ersahren, nicht richtig.

Bon der Freiburger Kurte waren bekanntlich vor einigen Monaten neue Berhandlungen angeregt worden, zu benen sich nicht die Geschand.

Wonaten neue Berhandlungen angeregt worden, zu benen sich nicht die Geschand.

Was der Greiburger Kurte waren bekanntlich vor einigen dauern iber die in den letzten Tagen vorgekommenen Streis die fünftig mehr Beachtung schen als seine Stunde.

Frankreich will auch der Jugendvorbereitung zum Militär dien singen die beiten als seine Stunde.

Frankreich will auch der Jugendvorbereitung zum Militär dien singen die beiten ausgen worgekommenen Streis die fünftig mehr Beachtung schen als seine Stunde.

Frankreich will auch der Jugendvorbereitung zum Militär dien seine Berhand.

Wetter von Sportbestrebungen abziehen lassen.

Frankreich will auch der Jugendvorbereitung zum Militär dien seine Berhand.

Wetter versuge. In bedauern sein den Genossen sich die jugendlichen Genossen sich zu sehnen sich zu seine Militär Genossen sich die jugendlichen Genossen sich zu sehnen sich zu sehnen sich zu sehnen sich die jugendlichen Genossen sich die sie sehne die jugendlichen Genossen sich die jugendvorbereitung will auch der Jugendvorbereitung dien die jugendlichen Genossen sich die jugendvorbereitung genossen sich die jugendvorbereitung den Genossen sich die jugendvorbereitung die Genossen sich die jugendvorbereitung den Genossen sich den Genossen den Genossen sich den greifen tamen. Der beutiche Gesandte hatte im Rreife ber Frankreich will auch ber Jugendvorbereitung jum Militare Freiwilligen eine Besprechung mit bem Fürsten, ber fein Be- Dienst fünftig mehr Beachtung ichenten als seither. An Bereinen bauern über die in den letten Tagen vorgekommenen Strei. ju Diesem Zwed hat es zwar seither noch weniger gesehlt als in Deutschland. Der "Berband für Jugendvorbereitung" jum Dailand, 20. Juli. Der Secolo melbet: Die erfte Divifion Beilpiel gahlt 1800 Bereine mit 390 000 Mitgliebern. Auffer ganze Frage steht also noch in dem Stadium, wie es Kultus, die hen Schlachtschiffgeschwaders und 6 Torpedojäger ver, dem besteht aber eine große Anzahl von Geseuschaften, die die ninister Dr. Bohm in der zweiten Kadischen Kammer gekennan Bord zu nehmen und sodann unter dem Rommando des sonderen Unterstügung des Kriegsministeriums erfreuen. Die jungen Leute erhalten vom Kriegsminiftertum nicht nur Ges wehre, fondern auch Ranonen gur Berfügung geftellt. Aber bie frangofische Jugendausbildung ist bisher mehr eine Spies ferei gewesen als eine forperliche Ausbildung. Run foll ein Gefetz erlaffen werben, wonach die forperliche Ausbildung in Remport, 20. Juli. Wie die letten Depefchen aus Mexito Die erfte Reihe geftellt und die Zugehörigkeit zu einer Jugende

von ber neuen Regierung abgefallen. Er und ber General Die wiedergefundene, die im Triumph im Louvre wieder eins Franzesco Carbenas, der fich ihm angeschlossen hat, find im gezogen ift, wird gewiß nicht mehr gestohlen. Aber eine andere Begriffe, einen Angriff auf ben Staat Michoacan ju unterneh- tonnte uns gestohlen werben. Gine, die in hundertlaufend Bervielfältigungen in Italien ihr Wefen treibt. Die von allem Beiter wird gemelbet, bag bie Mitglieber bes diploma- Platatfaulen herunterlächelt, die auf der Umichlagseite eines tischen Korps, die mahrend Suertas Brafibentschaft attreditiert jeden Fahrplans steht, die uns von allen Speisekarten entges waren, abberufen werben, sobald bie provisorifche Regierung genstarrt, die unausweichbar ift in ben Anzeigespalten ber Bei juftändiger Stelle erfährt, bereits am 28. Mai eine neue Ber, aufgerichtet sein wird. Der beutsche und der russische Gestungen. Wir haben versucht, ihr in Florenz einen Tag sang serdnung gegen die Soldatenmikhanblungen ergehen sassen, in solden sereits selbst bei ihren Regierungen um Urs auszuweichen. Und es ist uns gesungen, da wir in einer ges Schlossenen Drofchte zum Bahnhof fuhren. Aber als wir in Mailand ausstiegen, mer lächelt uns entgegen in ber Bahnhofshalle? Ber ficht auf uns heraus von großen Reflameflä-Die Berwenoung der Lehramtsprattitanten im Gewerbes und den auf den Säuferwänden? Wer lehnt in den Fenftern aller Rahrungsmittelhandlungen und aller Apotheten? Wer veroc. Rarisruhe, 20. Juli. Die zwischen ben Ministerien bes folgt uns unerbittlich ins Sotel? Wer liegt auf bem Nachts Rultus und Unterrichts und bes Innern geführten Berhands tifch unferes Zimmers, vom legten Gaft zurudgelaffen, ber vor lungen über die Berwendung ber Lehramtsprattikanten, die ihr geflohen ist? Wer anders als die Mona Lisa, die seit Jahr wegen ber auferordentlichen Ueberfüllung nicht in den höheren und Tag von einer großen Firma in Italien als Schuhmarte

> Aus dem Breisgan und Umgebung. Rachbrud unserer Original-Korrespondenzen ist nur mit ausbrüdlicher Quellenangabe "Breisg. Nachr." gestattet.

Supervert, 20. Juli. Die rheinische Merauwarens und Mas der großten Gewerveschuten int die Ettettung des Antertages der Gescharbt hat am Samstag mit der serbischen Resignen Gemeinen Lieferungsvertrag über Geschützmunition vers demischer Lehrer angestellt werden und bei Bedarf soll hierauf alten Tagen und streist in treffender Weise die einstigen Ges hiebener Sorten in höhe von 5 Millionen Mart abgeschloffen. Bedacht genommen werben. - Für die Berwendung im Sans brauche und Sitten des Breisgaues. Die Berfasierin hat mans belsiculbienft bieten fich ben Lehramisprattitanten beffere Mus- des jusammengetragen, bas jur geschichtlichen Beleuchtung

solossen Budinghampalast eine Konferenz einberufen, Dar Unterricht in strenger Anlehnung an die Bedürsnisse bei Grandlich gebildeten fapelle mar leider nich in dem Maße besucht, wie es die guten biesem Zwede im Budinghampalast eine Konferenz einberusen, Pandels erreit werden muy. Es tunn utaventlig geotiden graffen ber alle an ber Angelegenheit beteiligten Parteien versten eine spätere Berwendung im Handelsschuldenst nur Darbietungen der Kapelle und der schöne Abend verdient gestreten seine seine spätere Berwendung im Handelsschuldenst nur Darbietungen der Kapelle und der schöne Abend verdient gestreten seine spätere Berwendung im Handelsschuldenst nur Darbietungen der Kapelle und der schöne Abend verdient gestreten seine späteren bie Rationalissen und bie Kührer der Ulsterleute. Dieser Schritt leit in einem kaufmännischen Geschäft von mindestens 1 Jahr ter, das in den Abendstunden am Himmel stand, sich ohne Entsche Land der Schrift bei in einem kaufmännischen Geschäft von mindestens 1 Jahr des Königs ruft in politischen Kreisen das allergrößte Auf durudlegen, sich die Ausbildung an einer hierzu als geeignet ladung wieder verzog, aber boch manche Familie abgehalten feben hervor, ba es seit 30 Jahren das erste Mal ist, daß ein anerkannien Lehranstalt erwerben und sich sobann der Sandels- haben mag, das Konzert zu besuchen. Immerhin war es noch

reitete am Conntag nachmittag ber Naturprediger Unbreas oc. Rarlsruhe, 20, Juli. Bie icon fruher mitgeteilt murbe, Sonneiber aus Beimar benjenigen, Die fich auf seinen anfind hier feit einigee Beit Berhanblungen im Gange swifden gefündigten Bortrag im Stadtwald bei ber Schughutte eingeber Stadt und bem Grund- und Sausbesigerverein über bie funden hatten, burch fein Richterscheinen. Wie wir aus Freibegleitende Ministerprasident Biviani hat inoffiziell mitteilen Gründung einer Sypothetensicherungsgenossenichaft. Die Ber- burger Blättern ersehen, sprach Schneiber am Samstag abend

pollig verschlt. Der Fürst wählte eine neue Geschühltellung aus, ohne auf den Rat der Hollander zu hören. Insolgedessen wurde wieder seichte Fabrius seine Entsassum Stelle des Hauft der Kollander zu hören. Insolgedessen wurde wieder seichte Fabrius seine Entsassum Stelle des Hauft der Kollander der hören der seine ernste Krise. An Stelle des Hauft der Kollander der Kollen ber stelle der Kollen ber stelle der Kollen der katie zum Stilltand gekommen ist. Die Zahl der Abonnenten der sächlichen Bressen der sächlichen Bressen der sich in Leipzig Turnen und Sport zu gemeinsamer Arbeit vereinigt. Anlassum Artilleriesommankanten ernannt. Der Fürst hat seiner Leibwache eine neue Unisorm verliehen.

plrd. Bei dieser Gelegenheit spricht C. Diem über die Bedeu- resp. einem Mitglied, das zurzelt Per wohnhaft ist, einen Bes womit die Kinder sehr gern und lange spielen. Auf Wunsching des Sports, während die Bedeutung des Turnens, und such ab. In der herrlichen Gartenwirtschaft des Gasthauses zum wird auch eine Probedose des berühmten Kindermehls umsonschafter W. Auerbach dargelegt werden wird. Was beide Bors sanger ein Gestehrer W. Auerbach dargelegt werden wird. Was beide Bors sanger ein Gestehrer worzeligsich vorgetragen und von trage fagen wollen, wird ein großes Turn- und Sportfest an- bem febr gablreich anwesenden Bublitum freudig aufgenommen laglich bes Kongresses auf bem Leipziger Sportplage anschaus wurden. Mit Bug 8 Uhr begaben sich die Sänger in ihre Beis lich vorführen. Sierbei foll dem internationalen Bublitum mat gurud. Es wurde hier ber Wunfch ausgesprochen, nach ben auch bas beutiche Spiel gezeigt werden, über beffen Bedeutung Leiftungen ber fleinen Gangericar einmal ben gangen Berein 120 Läufer u. 800 Fertel; hiervon wurden verlauft: 95 Läufer Brofeffor Rohlrauch-Sannover fprechen wird. Meberhaupt wers hier boren gu tonnen. Der fleinen Gangericar nochmals uns über 8 Wochen alt bas Baar jum häufigften Breis von 40 Mt. ben alle bedeutenden Fragen, die mit Rorperpflege und Leibes- fern herglichften Dant in der Hoffnung auf balbiges frohliches dum niedrigften Breis von 28 Mart, dum hochften Breis vor übungen aufammenbangen, von maggebenben Berfonlichfeiten Wieberfeben in Breifach. auf bem Kongreg behandelt werben: Altoholfrage und Körper- & Waldirch, 21. Juli. Im Jahre 1913 find hier bei Groff. ften Preis von 16 Mart, dum niedrigften Preis von 10 Mart, pflege (Brojeffor Schmidt-Bonn). Pfabfinderbewegung (Frau Amtsgericht 487 Pfandungen und Bollftredungen vorgetommen v. Sopffgarten-Berlin); rhythmische Cymnastit wird Professor von benen 30 vollzogen wurden. Konturse tamen 8 gur Anmel-Raques Dalcroze burch Wort und Borführungen bemonstrieren. bung, von benen 3 burch Schlufverteilung, 8 auf andere Ar Dazu tommen bann bie Darlegungen ber Bertreter ber fremben erledigt murben, mahrend 3 im genannten Jahre unerledige Beschäftsstelle bes Kongresses in Leipzig, Gutrifscher Strafe 19, löscht; in bas Musterregister erfolgte ein Eintrag. in jeder Anzahl kostensos versendet.

r. Denglingen, 20. Juli. Geit mehreren Jahren hat fich unser Ort durch Neubauten und Zuzug Auswärtiger vergrößert. bes jegigen Schulhauses, das vier Schulfale und vier Lehrer- rerinnen. wohnungen enthält, geschritten werben. Diefes Saus soll nun au acht Schulfalen umgebaut und querft neue Lehrerwohnungen in einem besonderen Neubau aufgeführt werben; barüber hat in der letten Boche der Ausschuß entschieden, indem 37 Stime an hiesigem Plage die Ginkochapparate eingeführt hat, legt men für den Umbau und 24 Stimmen bagegen waren. Bis heute Diesem Blatte für die Orte Freiamt, Ottoschwanden Spatherbst foll auch eine neue vierte Sauptlehrerstelle errichtet Segau, Rollmargreute, Windenreute, Mundingen, Teningen werben; bie Bewerberlifte ift icon eingetroffen und weift 58 Köndringen, Malterdingen und Riegel einen Profpett über Ramen von meift jüngeren Bewerbern, barunter auch Lehrerin- Gintochapparate, Gintochgläfer etc. bei, den fie ber besonderen

am Sonntag ein wohlgelungenes Waldfest ab, bas ihm burch au verzeichnen. Tangbeluftigung u. Gludshafen eine ichone Ginnahme brachte. Da bic Feier fo viel Anertennung fand, fo burfte fic im nachften Jahre wiederholt werden.

. cebrauchle

Fässer

verschiedener Grösse, jurd

. Limberger, Külerel

Emmendingen.

Wegen Todesfall

eine faft noch neue

Gährungsfäge

Wo fagt bie Beschäftsftelle

ber Breisg. Rachr.

billig gu verkaufen.

en Elsisser Webereie

Freiburg I.B. 3645

Der Unterzeichnete verlauft unter der Band sein auf Ge-markung Mundingen gelege-nes Wohnhaus, bestehend aus

kaufen Sie bei

Pfaff, Nussmannstr. 15

Saus-Berkauf

8 ar 16 gm Sofreite, 47 gm Saus

garten a, 4 ar 94 am Sausgarten

gulammen 8 ar 57 qm im "Ortsetter". Muf der Hofreite steht ein 1 stödiges Wohngebäube mit Balkenkeller, ange-bautem Schopf, Schener und Stall, Die Gebäulichkeiten find in sehr gutem Bustand.

Munbingen, 16. Juni 1914.

und oval, verkauft preis-

Nationen. Näheres über die Borträge und ihre Redner, sowie blieben. Es wurden 25 Firmen in das Handelsregister, 6 in Bielding niber das Turn- und Sportsest das Programm, das die das Genossenschaftsregister eingetragen und 9 solche wurden ge- Helding Riesten des Turn- und Sportsest das Programm, das die das Genossenschaftsregister eingetragen und 9 solche wurden ge- Helding

Mitteilungen der badifden Sandwirtfdaftskammer.

- Geflügelauchtfurs für Saushaltungslehrerinnen. Die Dadurch hat sich auch die Schülerzahl stetig vermehrt, so daß für Badische Landwirtschaftskammer veranstaltet vom 20. bis 22.

Geldäftliche Mitteilungen.

Die Rirma B. Reichelt, Emmenbingen, welche befanntlie Beachtung ber Leser empfiehlt. Die Firma bietet eine recht 4 Schmieheim, 20. Juli. Der Berschönerungsverein hielt beträchtliche Auswahl und auch bezügl, ber Preise find Borteile

Gine reizende Reuheit, welche die Rinder fpielend Gefchidlichkeit erlangen läft und gleichzeitig Anregung verschafft, er-& Breifach, 20. Juli. Bei prachtvollem Wetter stattete ges halt auf Wunsch jeder Leser dieser Beilen tostenfrei von Nestle's daß jemand etwas Preiswertes zu verkausen hat, stern Sonntag nachmittag eine Abteilung des Gesangvereins Kindermehl-Gesellschaft, Berlin W. 57. Es ist dies eine Aus-

Handel und Verkehr.

Freiburg i. Br. 20. Juli. Auf bem vorgeftrigen Sin wein ei artt wurden zugetrieben im gangen 920 Stud Schweine 6 Mart; 720 Fertel unter 8 Wochen alt bas Paar zum häufig jum höchften Breis von 26 Mart. Bertehr maßig.

Durchschnittspreise des Bühler Engros-Frühobstmarktes bom 21. Juli 1914.
(Die Preise find für je 50 Ag.)

Briefkaften.

Rad Buhl. Alls Fabrit aur Berftellung von Scheiben aller irt, also auch für Ringscheiben jeber Größe, nennen wir Ihnen



Wie kann ich wissen

Nivea-Selfe 1 St. 50 Pf., 3 St. 1,40 M. Nivea-Cremo zu 10,20,40,75 Pf. W. 1 .

"Arbeiterbildungsverein Emmendingen" ber hiesigen Stadt finnzidepuppe mit brei verschiedenen, allerliebsten Gewändern, wenn er es nicht bekannt macht? D' D D D D D

Während des

Saison-Ausverkaufes

Große Posten in Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Waschstoffen zu ungewöhnlich billigen Ausverkaufspreisen.

Wollene Blusenstoffe

Serie I früher -.78 Serie II früher -.90 bis -.98 jetzt -..75 Serie III früher 1.60 bis 2.— Serie IV früher 2.20 bis 2.35 Serie V früher 2.60 bis 3.75 jetzt 2.—

Kleiderstoffe

Serie I früher 4.75, 4.80 bis 5.25 jetzt 3.75

Serie I früher -. 80, -. 90 bis 1.10 jetzt -. 75 Serie II früher 1.15, 1.25 bis 1.75 jetzt 1.— Serie III früher 1.75, 1.95 bis 2.30 jetzt 1.50 Serie IV früher 2.50, 2.75 bis 4.20 jetzt 2,-Kostümstoffe

Serie II früher 5.60, 6.— bis 7.35 jetzt 4.25 Rarl Wilhelm Daler, Landwir Serie III früher 7.50, 7.75 bis 9.60 jetzt 5.25 Geftrupfte buntle Sauerkirschen

Brennkir den

kaufen mir forimagrend. Leere Saffer jeber Große haben

3. M. Bertheimer & gie. Emmendingen. Ranatter Kochherde

gebr., mit Garantie für guten Bug, billig gu vertaufen. Strittmatter, Freiburg i. Br., BBafferfirage 13. 8809

Damen in diskr. Verhältnissen wenden sich vertrauensvoll an deutsche Hebenme. Rat und Auskunft gratis. Anfr. an A. Obermayer, Ruede Montet 178 Namey, France früher Beauvau 15) 2282.

Waschstoffe aller Art

Satinriche, Zephyr, Organdy, Crêpe Serie I früher -.30 jetzt -.20 Serie II früher -.42 jetzt' -.30 Serie III früher -.55, -.58, -.60 jetzt -.40 Serie IV früher -.75, -.90, 1.-, 1.20, 1.45 -.50 Serie V früher 1.35, 1.50, 1.70 bis 3.15, jetzt 1.— Großes Sortiment - enorm billig

Frottéstoffe, weißu. farbig Serie I 70 cm, früher 1.45, 1.75 bls 2.25 jetzt 1.25 Serie II 100|118 cm früher 2.90, 3.15 bls 4.20 jetzt 2.-

Seidenstoffe

farbig Taffet u. Messalineseide, einfarb. u. gemustert Posten I jetzt 1.— Posten II jetzt 1.50

Kleiderstoffen Waschstoffen Weißwaren Herrenstoffen

Partieposten in allen Abteilungen unseres Hauses

Zurückgesetzte Herrenstoffe, Trikotagen, Damenwäsche, Damen- und Kinderkonfektion, Schurzen, Schirme, Gardinen, Teppiche und Linoleum.

Koetting & Heinze Freiburg i. Br.

Kaiserstraße 46

Schiffstraße 2

Aptelwein garantiert rein hat zu verkaufen

Wilh. Hess Küfermeister, Teningen.

Klosettpapier vorzügliche Qualität 4047 Marke Rosa 10 Rollen jetzt 95 Pfg. **Palent-Wäscheklammer**

100 Stück 78 Pfg.

reiburg, Eisenbahnstr. 31 flaarwuchsford. U. Schuppentosend

Haarwasser CANADOLINE
Gent. Garantiert echt, in Original

Karl Emmenecker Friseur v. Pari.-Geschäff. Emmendinges Rünftliche Gebiffe. wenn auch zerbrochene, und einzelne falsche Bähne kauft zu höchften Fr. Greffer, Freiburg i. Br., Schufterftraffe 9 Bei Zusendung Betrag postwendend.

füllung (keine wertlosen Petrollmit

tionen) empliehlt perfi. 6. - 2.78, 1.50

la. neues 4092

Frau Rud. Ringwald Wwe., Wild-, Geflügel-u, Gemüsehandlg., Theodor-Ludwigstr. 26, Emmendingen.

Ein wenig gebrauchter 409 Rohlenherd alter Gasherb billig gu bertaufen Bu erfragen in der Geschäftsftelle ber Breisg. Nachr.

Mädchen geluch welches burgerlich toden tann und beim Gervieren mithilft, aber nicht unter 20 Jahren, per fof. od. 1. Aug. Bu erfragen in ber Gefchaftskell ber Breisg. Rachr. 408

Gin im Gerbieren bewanderfe Mädchen fann fofort eintreten.

"Bum ichtvargen Baren", Saby, Frachtbriefe mit Firmabru liefert Druck- und Berlagegefel fchaft, borm. Doller, Emmendinge



Grosser Saison-Räumungs-

Einkauf

wird empfohlen, denn erfahrungsgemäss sind die besten, teuersten Artikel der betreffenden Partien immer am schnellsten vergriffen.

Restposten Knaben-Strohhüte Restposten
Herren - Strohhüte in 95, 75. 50 allen Formen 40 Alle Strümpte men u. Kinder horabges, wie folgt: Alle Sommer-Handschuhe es. wie folgt: kurz oder lang herabgesetzt wie folgt jetzt 40 J Régular 60 85 J jetzt 50

Restbestände in garnierten Damen- und Kinder-Hüten

Restbestände in

Hutformen für Damen und Kinder

Ohne Rücksicht der Preisverluste habe ich bei Saison - Abschluss eine grössere Anzahl .: : stellt und zwecks Durchführung einer vollständigen Räumung ausserordentlich biilige Einheitspreise dafür angesetzt. :-: :-:

bitsen weise, sohwarz farbig 75: 5.50, 4.50, 8,50, 2.50, 1.45, 95,

Restposten Herren-Tricothomdon sonst bis 160 Restposten Herren - Unterhosen, gute Sommer Qualitation sonst bis 1.75.

ferren-Sporthemden mit Umlegkragen, gute Qual.

Handtaschen meist Ein-4.50, 4.4, 2.50, 1.50, 95, 15 Damen-Gürtel in Same nach Art 1.25, 95, 75, 50,

Restposten

Damen-Schürzen verschied. Facons
2.50, 2.—, 1,50, 1.—, 65.

Herren-Einsatzhemden

16n-Kielder versch. Grössen 75 5.50, 4.50, 8.50, 2.50, 1.50, 98,

rienpreise 4.50, 8.50, 2.50, 1.50,

letzter Saison, jetzt 20

1.10, 90, 75, 60, 48, 85,

Beinkleider, Jacken 2.50, 2.—, 1.75, 1.50,

Reatposten
Spachtel- u. Stickereikragen
Garnituren etc., je nach Art
1.75, 1.50, 1.25, 95, 75, 50,

Damen - Wäsche Hemden,

S. KNOPF, Emmendingen.

Berichtsaffeffor Chuarb Minnig ift für bie Beit vom 19. Juli bis mit 12. Geptember 1914 gum Dienftvermefer beim Amisgericht Emmenbingen mit ben Befugniffen eines Amterichters

Rarisrube, ben 11. Juli 1914. Wlinisterium bes Gr. Paufes, ber Juftig und bes Muswärtigen.

Befanntmachung. Die Balteftelle Teningen erhalt ab 1. Linguft bs. 36. Die Bezeichnung Teningen-Mundingen". Breiburg, ben 20 Suli 1914.

Gr. Beiriebeinfpettion.

Bekanntmachung.

marktes in Kollnan betr.

In ber Gemeinbe Rollnau wirb vom 1. Huguft b. 3s. al fewels am Samstag, auf bem Blage vor bem Rathaus ein

Wochenmarkt 3 abgehalten. Der Beginn besfelben ift für bie Monate April bis Dkiober auf morgens 7 Uhr, filr bie Monate Rovember bis Mary

auf morgens 8 Uhr feftgefest. Wir machen bie Intereffenten auf biefe Reuerung ergebenft aufmerkfam und laben fowohl Berkaufer wie Raufer gu recht gabireichem Befuch bes Marktes höftichft ein, mit bem Unfügen bag Markigebilhren nicht erhoben werben. Die Marktorbnung ift an ber Berkunbigungstafel angeschlagen; Abbrucke berfelber And beim Boligeiperfonal erhältlich.

Der erfte Wachenmartt findet am Samstag, ben 1. Au-Rollnau, ben 14. Juli 1914.

Zahn- Atelier

Das Bürgermeifteramt.

Behandlung bei feinster Ausführung Dentist

E. Peter

Emmendingen.

Cementröhren, Brunnentröge, Schüttsteine, Schweinströge, Rinnen und Comentwaren aller Art liefert zu billigen Preisen

Todes- + Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, dass es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben unvergesslichen Gatten, Vater, Grossvater und Schwiegervater

unerwartet rasch im Alter von 64 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzurufen. im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Bertus.

Emmendingen, den 21. Juli 1914. Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 22. Juli, abenda Uhr, vom Trauerhause Schwarzwaldstrasse 56 aus statt.

Kriegerverein Emmendingen.

Wir beehren uns, die Kameraden von dem Hinscheiden unseres Vereinsmitgliedes

Friedrich Bertus Fabrikarbeiter - Veteran von 1870/71

geziemend in Kenntnis zu setzen. Die Beerdigung findet morgen Mittwoch abend 6 Uhr statt und bitten wir um vollzählige Beteiligung. Antreten 1/26 Uhr vor dem Rathaus.

Frischling

Owifein

Feinster Dessertkäse

nach Gervais Art

empfiehlt

W. REICHELT

Rabattmarken!

Eine Wohnung on 3-4 Bimmer famt Butebor au Oftober zu bermieten. 4072 Bu erfragen in ber Geschäftsftelle er Breisgauer Nachrichten.

Wohnung 3immer, Ruche und Bubehör on kleiner ruhiger Samille per Muguft gesucht. Schriftliche Angebote unter

Rr. 4007 an ble Beichafts-

Band Sprenger, Rarl Trieboftrage 48, Emmenbingen.

Neues Sauerkraut ist eingetroffen bei W. Reichelt Rabattmarken!

Gin in Roufumbereinen, weiß Sangerrunde Hochbert Emmenbingen.

Dente abend 1/19 Ubr

Monatsversamminna

Sie finden

in meinem Verkauf zu-

rückgesetzter Gegenstände

Eine Partie

weisses Porzellan, als

Teller, Tassen, Platten

Schüsseln u. s. m. enorm

W. Reichelt

Rabattmarken!

Morgen Mittwoch, abends 1/29 116r

Der Borffanb.

Emmenbingen.

Der Berftanb.

gutebefiger ber Rheinpfals mit Beineinkanf, fucht tüchtige überguteingeführte Da bie Gefangsferien erft im Auguft Vertreter eintreten, so sobe Provision.

dei entsprechender Leistung Spesen.

dei entsprechender Leistung Spesen.

liges Erscheinen dringend gebeten.

Dff. unt. 20. 935 S. DR. Brubslf Moffe, Mannheim. Knechtaeluch

Wein=

Radler-Club Bum fofortigen Gintritt als Bierführer wirb ein orbentlicher Rnecht gefucht.

Ganter'iche Bierablage Breifach.

Berheirateter Magaziner und Paker mit Kleiner Famille und Ia. Beugniffe und Reserven, sucht Familienver-haltnisse halber in Einmendingen dau-ernde Anstellung gleich welcher Art. Mitte 40, gesund und frästig.

Sest. Off. unter 4053 an die Expe-

Sehrling sucht fort ober fbater Suffav Schwarz, Labr, Blech-ter- u. Inftallationsmeifter, Frieb-ichftrafie 29. Suche bertäuft. Bacteret ob. dagi paff. Saus ober mit Warengeschäft. Plas gleich. Off. u. J. Dirt, posit,

Gutmöbl. Zimmer

Lehrlings-Gesuch.

1-2 kräftige Anaben, welche Luft haben bie Bau- u. Do. belichreinerei gründlich gu erlernen, konnen fofort ober fvater in bie Lehre treten eventi. gegen fofortige Bezahlung bei 4064 Bermann Cattler, Schreisemeiffer, Emmenbingen,

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Beilager

Imtliges Derhindignnasblatt des Amtsbesirks Emmendingen und ber

Amingerichtsbezirbe Emmendingen und Rengingen.

Wofen int the aut Musnahme ber Bonn- m. Feierlage.

Abonnementepreigi burch die Poft frei ins Haus Mt. 2.— per Biertelfahr, burch die Austrager frei ins Daus 65 Pfg. per Monat Infertionspreis:

bie einspalt. Petitzeile ober beren Raum 15 Pfg., bei Biterer Wieberholung entsprechenber Nabatt, im Restlameteil pro Belle 40 Pfg. Bei Platvorschrift 20% Buschlag. Beilagengebühr pro Tausend 6 Mt.

Mr. 167

Berbreitet in den Amtsbegirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Telegramm-Abreffet DBiter, Emmenbingen

Effenheim. Waldfird und am Raiferfluff.

Gernfpr. : Emmenbingen 3, Freiburg 1392,

gar ben sensationellsten Prozes bes Jahrhunderts. Die Erwar-tung in Paris ift aufs allerhöchste gestiegen und die wichtigsten

Emmendingen, Dienstag, 21. Juli 1914. (Rath.: Margareta)

49. Jahrgang Schwurgericht seinen Anfang. Ein Morgenblatt nennt ihn so

Antlices Berfünbigungsblatt bes Amts-bezirfs Emmenbingen (Amtsgerichtsbeziebt

Emmendingen und Kenzingen) Raigever des Landmanus (4settig inustriers). Breisgauer Sonntagsblatt (8settig inustriert).

Der Wein- und Obitbau im babifch. Oberland. Speziell für bas Marigrafterland u. ben Breisgais.

************** Der albanische Ministerpräsident Curkan-

II. Blatt (Chang: Clias)

Valdia auf Reifen.

Der albanische Ministerpräsident Turthan-Bascha hat fich beffen Neuwahl wieder zum Burgermeister zu ernennen. puf Reifen egeben, um angeblich eine aftive Silfe ber euro-



worden, die Bunfche bes Fürften find aber mit ber Andeutung abgelehnt worden, daß ihm von einem anderen Berricher bie erbetene Unterftugung guteil werben murbe, ba eine Bahl bes Bringen au Bieb nach ruffifcher Unficht ein Fehler geme-

Bon Rofa Sagen.

wurden und feinerlei ichlimme Folgen hatten.

Die Nichtbestätigung des Bürgermeisters

von Zabern.

Der taiferliche Statthalter von Elfaß-Lothringen hat es ab- politischen Fragen, wie die Reise bes Prafibenten nachRufland, gelehnt, den bisherigen Burgermeifter Anöpfler in Zabern nach treten vollkommen in den Sintergrund. Sämtliche Blätter ver-

Mag-Lothringens verlangt.

Der Projest gegen Fran Caillaux.

öffentlichen ausführliche Artitel, in benen bie gange Affare von Burgermeifter Knöpfler mar in Babern an fich nicht beliebt ihrem Ursprung an noch einmal behandelt mirb. Bon neuem paischen Rabinette gegen die Aufftandischen zu ermirten. Er und ber Stadtrat hatte ihn auch taum wieder gewählt, wenn prallen die Leidenschaften wegen des pro und contra aufs hefwar bereits in Rom und in St. Petersburg und will noch an, nicht die Baberner Affare, in der seine Saltung durchaus nicht tigste auseinander. Alle großen Blätter haben lich im Gerichts. bere europäifch. Sauptstädte aufsuchen, um mit ben leitenden offf. flar mar, auf die Broteststimmung eingewirtt gehabt hatte. gebaude einen eigenen telephonischen und telegraphischen Dienst tellen Berfonlichkeiten in Berbindung zu treten. Bisher ift So tann man der Entscheidung des Statthalters, Herrn von eingerichtet. Die Anteilnahme des Publikums ift ungeheuer Dallwig, nur guftimmen, bag er unter biefen Umftanben bie und übertrifft bas Intereffe bei weitem, bas man bem Auto Wiederwahl Anöpflers nicht bestätigte, ber nun einmal in ge- banditenprozeß sowie bem Brozef Steinheil entgegengebracht wiffem Sinne bem in ablehnender Saltung verharrenben Teil hat. Geit geftern abend 11 Uhr ftaute fich por bem Juftigpalaft ber Baberner Bevolferung, wenn er ihn vielleicht auch nicht eine große Menschenmenge; jeber wollte als erfter in ben Sitdirekt repräsentierte, doch der entsprechendste Bertreter au sein jungsfaal am heutigen Morgen gelangen, um den auf diese Weise eroberten Blat fpater gegen teures Gelb zu verlaufen. Die "Straft. Poft" ichreibt hierzu u. a.: Die Nichternennung Angesichts bes Umstandes jedoch, daß nur 142Rarten ausgegeben tann nicht nur aus gewissen Einzelheiten heraus beurteilt wurden, die bereits vergriffen sind, werden nur verschwindend werden, sondern aus dem tieferen Grunde, daß ber Inpus des wenige Personen mit Rudficht auf den beschränkten Raum in zweibeutigen Elfässers, ber äußerlich lonales persönliches Ber- ben Sitzungssaal gelassen werden. Es muß jedoch bem fran-halten und in amtlicher Stellung eine gewisse Juruchaltung zösischen Gesetz gemäß auch Publitum ohne Karten zugegen jur Schau trägt, ben rudhaltlofen Anschluß an bas Deutsche fein, bamit ber Schein gewahrt wirb. Andernfalls hatte bie Reich aber innerlich nicht gefunden hat, aus ben öffentlichen Angeklagte bas Recht, ben Urteilsspruch anzufechten und ihn Memtern in Glag-Lothringen verschwinden muß, wenn bie für ungültig erflaren zu laffen. Unter ben Beugen figurierte Berhaltniffe im Lande gesunden follen. Der Mann in Glag- besonders Berr Caillaux, der bereits vor Beginn ber Sigung Lothringen, ber offen fagen tann, Knöpfler fei ein Forberer im Saale anwefend mar. Bon ben anderen befannten Boltbes beutschen Gedantens und so ein einmanbfreier Burgermeis titern bemertte man ben fruheren Ministerprafibenten Barster gewesen, muß wohl noch gefunden werden. Ist er das aber thou, den Deputierten Pennleve und die Brüder Gun und Paul nicht, so tann er auch nicht Burgermeister in Zabern bleiben. De Cassagnac. In Begleitung Caislaug' war sein Freund, der Dazu hat ber Fall Babern bie öffentliche Meinung im Deut- Deputierte Ceocalbi, ericbienen. Um 11 Uhr erfolgte bas ichen Reiche ju fehr aufgewilhtt. Die Nichternennung Rnopf. Rlingelzeichen und ber Brafibent eröffnete die Sigung. Es murlers ift ein Brufftein für die Bolitit des Statthalters v. Dall. ben fobann 12 Geschworene, barunter 2 als Erfaggeschworene, wiß. Es fann ihm nicht gleichgultig fein, bag er bamit bie el. ausgeloft. Giner von ihnen, ein Berr Rarl Berr, murbe abaefaß-lothringifche Bentrumspartei, die in ihrer Mitte eine Un- lehnt. Er ift ber Bruber eines Rebatteurs am "Figgro" unb zahl loyaler, zur Mitarbeit im deutschen Sinne bereiter Män- tann als Belastungszeuge eine hervorragende Rolle spiesen.
ner zählt und mit deren politischer Macht er rechnen muß, vor Um 12.25 Uhr geht eine allgemeine Bewegung durch den Saal die sehr schwere Frage stellt, ob sie wegen Knöpfler der neuen als die Angeklagte in den Sizungssaal und auf die Anklage Regierung die Mitarbeit nun verweigern soll oder nicht. Daß bank geführt wird. Trot ber Anstrengungen der Untersuchungs ber Statthalter seinerseits nicht den Opportunitätsstandpunkt haft sieht die Angeklagte sehr gut aus, wenn sie auch etwas bla er überall ziemlich tuhl aufgenommen worden und hat nur bin- eingenommen, sondern ber politischen Zweideutigkeit in natio- im Gesicht ift und nervos erscheint. Bunkt 1 Uhr beginnt bie haltende, ausweichende Antworten erhalten. In Rom murde naler Beziehung ber Kampf angesagt hat, muß ihm die chrliche Berlesung ber Anklageschrift. Frau Caillaux ichenkt biesem ihm die Antwort zuteil, daß, wenn alle Mächte sich barüber Sympathie aller Deutschgesinnten des Elsaß sichern, die ruchalt- Borgange feine besondere Aufmertsamteit, da fie ja die ihr dur einigten, ben Fürsten mit positiven Mitteln ju unterftugen, los auf die Seite ber Regierung treten, wenn sie ohne Mudsicht Last gelegten Straftaten tennt und weiß, was die öffentlichen auch Italien nicht versagen wurde. In Betersburg ift Tur auf Sonderwünsche und Gefälligkeiten gegenüber ben Barteien Ankläger behaupten. Ihre Augen suchen ungufhörlich bie ihres khan-Pascha zwar von Sasonow freundschaftlich empfangen Die beutschnationale Gesinnung, die wohl vereinbar mit gesun- Gatten, ber jedoch vermeibet, zu ihr hinzubliden und vielmehr bem echtem elfässischen und lothringischen Partitularismus als starr geradeaus nach dem Richtertische fieht. — Wie verlautet, Borbebingung ersprießlichen Wirfens in öffentlichen Aemtern follen bie Sitzungen jeben Tag nicht langer als fünf Stunden bauern. Trogbem hofft man, am Samstag, wenn auch in später Abenbstunde, das Urteil verfünden zu tonnen. Um Dienstag und Mittwoch findet die Bernehmung ber Belaftungezeugen ftatt, am Donnerstag werben fich bie medizinifchen Sachverftan-Baris, 20. Juli. Der mit fo ungeheurer Spannung erwar- digen über die Frage ju außern haben, ob eine fofortige Operatete Prozeh gegen Frau Caillaux nimmt heute vor bem hiefigen tion bas Leben Calmettes hatte retten können. Am Freitag

********* Alt-Emmendingen.

daß die nach Basel geslüchteten Gloden versetzt werden mußten, | Emmendingen wurde öfters von großen Branden heimge-So wurde aus be : Gehöft "Anemotingen" ber Fleden bamaligen Lateinschule hervorgegangen.

"Emettingen", und baraus bas Städtchen "Emmendingen", bas Ein neuer Bug tam, trog verschiedener Rudschläge, im 18. nun nach und nach jur Stadt wird. Aus ber "Bretma" wurde Jahrhundert in bas eingeschlafene Städtchen, als Schloffer, "Bretme" geblieben, wie auch die Bezeichnung "Emettingen" war. (Bom Jahre 1775 bis 1787.)

von ben Ginheimifchen häufiger gebraucht wird als Emmen-Es war jedenfalls feine leichte Aufgabe, bem verarmten Städtchen aufzuhelfen, und verzweifelt aukerte Schloffer ein-Schon im 15. Jahrhundert, unter dem . Martgrafen Bern. mal: "Aus nichts wird nichts." Roch im Jahre 1790 manberhard sollte der Fleden Emettingen zur Stadt erhoben werden, ten der großen Armut wegen, verschiedene Familien aus Emmußte aber triegerischer Ereignisse wegen, noch mehr denn ans mendingen und Umgebung nach Südungarn aus. Herr Geheimderihalb Jahrhundert warten, bis es seinen Stockbrunnen, als rat Groos in Karlsruhe, dessen urd Auffange des 17. Beichen städtischer Rechte, bekam. Markgraf Jakob III. war Jahrhunderts in Nieder-Emmendingen wohnten, suchte vor eistrozdem die "Pumpje" von damals so tapfer wehrten, sie warses, der Emmendingen zur Stadt, und zugleich zur Residenz er- nigen Jahren die deutsche Siedelung "Franzfeld" in Süduns sen sogen Diegel und Porzellan zu den Fenstern hinaus, um hob (seine aussührlich: Lebensgeschichte wurde in Rr. 24, 1914 garn auf, und fand mehrere Familien, mit jest noch hier vor- seinennen zu schicken. Doch nicht allein der ersten des "Breisgauer Sonntagsblatt" veröffentlicht); er nahm im kommenden Namen, u. a. auch Lapp, in behäbigem Wohlstand. Feuerspritze in der Markgrafschaft, kann sich Emmendingen ruh-Begigen "alten Schloß" Wohnung und ließ Das Städtchen herr Geheimrat Dr. Groos gibt eine aussuhrliche Beschreibung men, sondern das Städtchen hat sogar den Borzug, schon im mit Mauern umgeben. Doch nur turge Beit war Emmendin- ber Gemeinde und bern Bewohner, in ber Alemannia, Band 6, Jahre 1791 einen Flieger von der Burg herab fliegen, gesehen gen ein Bentrum politischen Lebens, in biefer turgen Glanggeit Seft II.

behielt die Berwaltungsämter. Im Aebrigen sant Emmendinjachlich Waisenkinder beschäftigt wurden. Die Strohslechterei,
gen in Armut und Vergessesindel geplündert und gebrandschaft, dazu
meinden gewear. Spioser den Spinnerer gegrunder, in der hauptjachlich Baisenkinder beschäftigt wurden. Die Strohslechterei,
welche in Bahlingen getrieben wurde, empfahl er andern Geziehendem Ariegsgesindel geplündert und gebrandschaft, dazu
meinden spiener beschäftigt wurden. Die Strohslechterei,
welche in Bahlingen getrieben wurde, empfahl er andern Geziehendem Ariegsgesindel geplündert und gebrandschaft, dazu
meinden spiener gegrunder, in der hauptwelche in Bahlingen getrieben wurde, empfahl er andern Geziehendem Ariegsgesindel geplündert und gebrandschaftenliebe, die andere
meinden spiener gegrunder, in der hauptlächlich Beite den genalen Mannes, die beide ebenfalls außerwelche in Bahlingen getrieben wurde, empfahl er andern Geziehendem Ariegsgesindel geplündert und gebrandschaftenliebe, die andere
meinden spiener gegrunder, in der hauptlächlich Beite den genalen Mannes, die beide ebenfalls außerwelche in Bahlingen getrieben wurde, empfahl er andern Gein Humannes, die beide ebenfalls außerwelche in Bahlingen getrieben wurde, empfahl er andern Gemeinden gewarten, die eine in Nächstenliebe, die andere
meinden gewarten, die eine gewarten, die eine in Nächstenliebe, die andere
meinden gewarten, die eine gewarten, die eine in Nächstenliebe, die andere
meinden gewarten, die eine gewarten

und erst 1699 wieder ausgelöst werden konnten. Inzwischen, im sucht und bekam unter der Verwaltung Schlossers eine Feuers Jahre 1695, war aber doch, trog der großen Armut, eine La- sprize. Das Städtchen kann sich rühmen, der erste Ort der Der Bahn der Zeit zerstört Alles, das Alte sinkt und neues teinschule gegründet worden, welche für die Kinder der Beam- Markgrafschaft gewesen zu sein, der ein solches Feuerlöschwerts Leben wächst aus den Trümmern der Bergangenheit. Sitten, ten als für nötig erachtet wurde. Tropbem das gange Lehr- zeug besaß. Gin großer Brand wiltete auch im Gasthaus zum Gebräuche und Sprache andern sich, sie unterliegen ebenfalls personal nur aus bem Diakonus bestand, der eine außerst ma- "Löwen", benn das ehemalige steinerne Löwenschild trug noch gere Besoldung hatte, find einige berühmte Gelehrte aus der Brandspuren, als es vor kurgem, als Bauftein verwendet, im Gemäuer des Gasthaus zum Löwen gefunden wurde.

Auch Goethe erwähnt in hermann und Dorothea einen der Brettenbach, doch im Bolksmund ist der Brettenbach die Goethes Schwager, als erster Berwaltungsbeamter daselbst tätig hausschilder hier üblich waren, beweist das noch guterhaltene fteinerne Schilb am fruheren Gafthaus jum Ochsen, genannt alter Ochsen", in ber Rarl Friedrichstrafe.

Der lette profe Brand in Emmendingen erfolgte im Jahre u haben. Er landete ungliidlicherweise, jedoch ohne Schaben bes Städtchens fanden auch Religionskämpfe bafelbst statt, die Schloffers Wirken war nicht umsonst geblieben, wenn auch du nehmen, auf einem Dunghaufen im Sofe des jegigen Gastaber nur mit Federkielen und gelehrten Worten ausgesochten feine Bersuche, verschiedene Industriezweige ins Leben ju ru- hauses jum Engel; die damaligen Emmendinger Spiegburger fen, nicht gleich ben gewünschten Erfolg gebracht hatten. Es erflarten bies mit Spott, als einen Miferfolg ber Fliegerei für Nach dem bald erfolgten Tode Markgraf Jatobs III. hörte war doch ein Anfang gemacht und da und dort bas Interesse alle Zeiten. Der Flieger, Landesbaumeister Meerwein, hatte Emmendingen auf, Residenz zu sein, blieb aber doch Stadt und geweckt. Schlosser hatte ein Spinnerei gegründet, in der haupt- sein Flugzeug selbst erfunden und gebaut. Noch leben hier zwei

tommt am Samstag zu Worte. Um gleichen Tage soll der Halbert der Geschworenen ersolgen. Es geht das Gerücht, daß meuer Lampen nicht ersorderlich ist.

Spruch der Geschworenen ersolgen. Es geht das Gerücht, daß meuer Lampen nicht ersorderlich ist.

Serichtspräsident Albanel die Absicht habe, noch eine dritte Ghuldstrage zu stellen, nämlich die, ob Frau Caillaux schuldig Gert dann im Jims half auch diese und Fische erst dann im Jims siesen Tod Calmettes durch die Wunden, die sie ihm beibrachte, Gine beunruhigende Kunde kam in diesen Tagen aus dem mer, wenn Du es verstehst, ein Aauarium ober Terrarium ner men der Gertagen aus dem verlehung mit töblichem Musgange.

Kalen Frattion in ber letten Landtagsfession.

Entwidlung nimmt, werden in diefem Jahr im gangen 20 neue worauf sofort 300 Mann absommandiert wurden, um die Fel. lichen Insetten so nuglich werden. auf ungefähr 100 000 Mart. Die Seibenspinneret 2B. Schrö- bem Rartoffeltafer bemertt worden waren, mit tiefen Graben Schen, Gebufche und tes Unterholges im Balbe haben viele

und Blätter und auch die Trauben find erfrantt.

Gröbnertal abgestürgt. Beibe maren sofort tot. Ihre Leichen tonnten geborgen werben.

ift in Lebensgefahr.

Trier, 20. Juli. Geftern vormittag versuchte bas Auto bes Landgerichtsprafibenten Bette in ber Stalenfeldstrake vor ber Blatttafer. Sowohl bie Rafer, als auch die Larven find einer taubstummen Frau, die den Wagen nicht bemerten tonnte, arge Blattgerfreffer und Blutenzerftorer. Gie tonnen bie Stauau halten. Der Berfuch miflang. Die Frau wurde mit folder ben in erstaunlich lurger Beit blattlos und baburch ein weiteres Gewalt gegen die Wand geschsendert, daß sie auf der Stelle Wachstum der Pflanzen unmöglich machen. In dem diesjähris Richt nur durch mangelhafte Träntung und Ueberanstrens farb. Infolge des starten Bremsens wurde das Auto auf den gen heißen Sommer kann man bestimmt mit drei Bruten rechs gung leiben die Pferde im Sommer, sondern auch durch unges Burgerfteig geschleudert. Es traf einen vorübergehenden Ger- nen! Der Schädling zeigt sich zuerst in den ersten warmen nügende Pflege, die den Pferdehusen duteil wird. Die Sufe geanten, bem beibe Beine zerschmettert wurden. Die Insassen bes Monats Mal. Man wird aber bann auf ben Rafer ber Pferde werden bei ber Site besonders leicht riffig. Es ist bes Autos blieben unverlett.

Muhe bavon abgehalten werben, ins Waffer ju fpringen. Enb- in furger Beit vergehrt haben. Rach brei Bochen verfriechen lich, im Augenblid höchster Gefahr, erschien ein Silfsschiff aus sich bie Larven in die Erbe, um sich in geringer Tiefe zu ver- geht, bantbar sein können. Remport, das auf drahtlosem Wege herbeigerufen worden mar. puppen. Gine gute Boche später ift aud diese Puppenruhe Diefem gelang es, samtliche Paffagiere unverfehrt aufzunehmen. wieber vorüber, und die zweite Generation erscheint burch bas

bie balb blutig ausartete. Während die Schlägerei sich auf vienterfang in ber anderer Rafer verwechselt. Namentlich das Erscheinen Gffneten, tugelartigen Glase sind manchmal sogner mehrere ber Straße fortsette, fielen aus ben Reihen ber Arbeiter zwei maibten ton Rartoffelpflanzungen hat bei Uneinges Goldfische eingepfercht. Keine Pflanze sorgt für die Erneues Shuffe, wodurch zwei Sufaren ichwer verlett wurden. Giner weihten icon haufig große Bestürzung hervorgerufen. Die Zeich= rung des verbrauchten Sauerstoffes, kein Sand bient zur Aufift seinen Berletzungen bereits erlegen. Bon den Hauptradels- nung der Marienkaferlarve ist aber wesentl. duntler u. von gang nahme der das Wasserungen des Fisches. führern wurben 2 Biviliften verhaftet.

berge bei Bab Gaste in kamen ein Obersteiger und 11 Berg- Rattoffeln auf Jahre ninaus unmoglin gemant in. Deutsch almosphärische Luft atmet, so ist das ein Zeichen, daß er leute burch Rohlenozybgas ums Leben. Vermutlich hat das land ist gegen eine größere Einschleppung des Koloradokäfers die atmosphärische Luft atmet, so ist das ein Zeichen, daß er leute burch Rohlenozybgas ums Leben. Vermutlich hat das land ist gegen eine größere Einschleppung des Koloradokäfers die atmosphärische Luft atmet, so ist das ein Zeichen, daß er Unglud einen fo großen Umfang angenommen, weil mehrere durch bas Geset geschützt, bas die Ginfuhr amerikanischer Rars du erstiden broht. Auch bei Erneuerung des Wassers gibt es Bergleute einem durch Gase Gefährbeten zu Silfe tommen wolls toffeln verbietet. Wie notwendig es ist, sofort alle Mittel zu Gefahren. Gewöhnlich wird ohne Rudficht, ob die Temperatur ten. Bei biefem Berfuche tamen bann auch die Silfsmannichaf- ergreifen, um ber Beiterverbreitung bes Kartoffeltafers Gin- bes alten Waffers burch die Zimmerwarme ober burch bie Conne

Bie zwifden Gelbidrantfabritanten und Ginbrechern, verbreiten tonnte. Bangerplatten und Kanonen, so besteht auch zwischen Gasunb Eleftrigität ewiger Wettbewerb. Eben hat die Elettrizität mit der Halbwattlampe das Gas überholt; ba rafft sich Diefes auf und macht mit ber "Salbliterlampe" einen 1. Unfere Fluren fomilden fich jedes Jahr mit Blumen aller Sat nach vorwärts. Diefes, von Rilling erfundene neue, hans Art - auch Dir gur Freude. Aber wie oft werden fie, nament. gende Gasglühlicht verbraucht für die Rerzenftarte ftunblich lich an Conntagen, in Menge abgeriffen, um balb barauf meggende Gasglühlicht verbraucht für die Kerzenstärke stündlich lich an Sonntagen, in Wenge avgerisen, um vater dassellichtet verbraucht für die Kerzenstärke stündlich lich an Sonntagen, in Wenge avgerisen, um vater der stellen in der gestern Mittag 12 Uhr: + 81° C., genern nur 0,57 Liter Gas. Ein so auherordenisich günstiges Ergebs geworsen zu werden. Sie zu schwigen und zu erhalten ist auch abend 7 Uhr + 26° C., heute seich 7 Uhr, + 17° C. Deine Pflicht. Darum begnüge Dich mit Wenigem! Ein teressant ist, wie Dr. Killing zu seinen Ersolgen gesworsen zu werden. Hen Berlag der Druck und B ilber ber Spite bes tleinen grünen Innenlegels fich befinden, reifen von Zweigen und Nesten, benn "Du sollst die Baume und zwar tonnte Dr. Killing die hier vorhandene Temperatur nicht verderben!" wuf 2000 Grad berechnen. Dr. Killing stellte nun einen Bringst Du Blumen nach Sause, dann suche sie solange als Brenner her, bei dem diese heiheste Stelle zur Erhitzung des möglich zu erhalten! Glühstrumpses ausgenutzt wird. Der Strumpf mußte dabei viel Legst Du eine Pflanzensammlung an, dann braucht Du von fleiner werben. Aber ber burch die Berkleinerung ber leuchten. jeder Art nur einige Exemplare; "was darüber ift, bas ift vom ben Fläche eintretende Lichtverluft wird burch bie Stärfe ber Uebell" wiel langere Lebensbauer als ein langer, folauchförmiger San- lofen Tiere, die niemand fcaben, verfolgt, getotet, in Aquarien gestrumpf. Weiter fann jebe gewöhnliche Lampe burch Auf- und Terrarien gesperrt von Leuten, die fie nicht zu versorgen

Aus Badett.

nicht mehr gesunden worden, nachdem er eiwa 10 Jahre zuvor Aber am lesten ist's doch, Du läßt sie im Freien, beobachtest erstmals nach seiner Einschleppung aus Amerika beobachtet sie hier und nimmst Dich ihrer an, wenn andere ihnen nacht worden war. In Anbetracht der Gesährlichkeit des Insetts stellen. lung bes nationalliberalen und jungliberalen Bereins fafte für unfere einhelmische Rartoffel wurden bereits gelegentlich eine Bertrauenskundgebung für die Saltung ber nationallibes bes fruheren Auftretens die umfaffenbften Sicherheitsmaftre, unftatthaft! Meibe jebe Art von Tierqualerei; suche gu ere n Fraktion in der letten Landtagssession.
Baldshut (Baben), 19. Juli. Gestern wurde die Leiche der Energie und Amsicht seinen lassen um das Uebel möglichst im Freue Dich lieber an bem bunten Farbenspiel des lebenden feit bem 13. Juni vermißten Frau Emma Schuls aus Duffel. Entstehen zu unterbruden. Der Rafer trat jundoft nur bei Falters, an dem geschäftig seines Weges ziehenden Laubtafer borf, die mit ihrem Mann und ihren zwei Rindern ben Tob Sohenwedel auf brei nebeneinander gelegenen Felbern auf, in. braugen in freier Ratur; bas Sammeln und Toten ift feine im Rhein gesucht hatte, in Hodenheim bei Schwehingen aus zwischen ist aber bereits ein neues, abseits liegendes Grundftud Beschäftigung sitz Kinter. Biel mehr Freude erlebst Du, wennt dem Rhein gesandet. Der Mann und ber Sohn sind in Rhein- befallen worden, so daß man damit rechnen muß, daß der gefelden, die Frau un's die Tochter in Mallbach begraden worden. fahrliche Gaft fich bereits weiter ausgebreitet hat. Die Behor- penhaus einrichteft und Schmetterlinge aus Raupen zuchteft, Damit hat eine beklagenswerte Familientragobie ihren Ab- ben gingen in ber Weise vor, bag bas Betreten ber befallenen Die Du bann ruhig havonfliegen laffen fannst. sc. Billingen, 20. Juli. Bon der hiefigen Baugenossenschaft, Wache aufgestellt wurde. Am nächsten Tage ersuchte der Reglestellen wird einen weiteren Mitgliederzuwachs eine befriedigende rungspräsident beim Generalsommando um militärische Hilfe, fieder unser Auge ergößen und durch Bernichtung von schale Gentalischen Bestellt und der Bestellt und bereiten bei bei beite beiten beite b Wohnungen beschafft. Die gesamten Bautoften belaufen fich ber nach bem Rafer abzusuchen. Dann murbe bas Gebiet; auf der & Cie. haf der Baugenossenschaft größere Kapitalien zu umzogen, deren äußer: Böschung reichlich mit Petroteum geschilligem Jinssuß für mehrere Jahre überlassen.

billigem Jinssuß für mehrere Jahre überlassen.

ben Autossen waren, mit tiesen Bruden geschilten versoren. In kalten, schnessen gen ihren ihre Nisten geschilten versoren. In kalten, schnessen gen ihren Bintern zehen oft ganze Scharen zugrunde und auf ihren Wintern zu nach dem Güden werden Hundertausende ihren Wandern auf ihren Wandern zu nach dem Güden werden Hundertausende ihren Wandern auf werden von der Peronospora heimgesucht. Ane jungen Triebe diese Weise das überfallene Land außerlich gefäubert ift, wird gefangen. An den Leichturmen tommen Tausende von Racht ber Boben etwa 20 Bentimeter tief umgeadert und mit robem wanderern um. Auch burch bas Zerftoren von Restern und Benzol burchtränkt. Die Besitzer ber Kartoffelfelber erhalten Ausnehmen ber Gier und Jungen wird immer noch Schaben als Entschädigung für den Ausfall ber Ernte einen Betrag, ber angerichtet. Bu alledem fallen nicht wenige ben Bogelfeinden Chemnit, 20. Juli. Der Chemnitzer Fabrikant Hugo Röhler und ber Prosessor ber Technischen Staatslehranstalt, heinRosten ber Bekämpfung des Schädlings sind um beswillen bewenn die Bögel immer seltener werden? Aber wie ist ju rich Georg Beuermann find nach Melbungen aus St. Ulrich im fonders hoch, weil der Rafer fich einerfeits gang außerordents helfen? lich raich vermehrt, und anderseits größere Streden Landes "Man muß Risihöhlen aufhangen, muß wieder Seden und überfliegen tann. Bis jest umfaßt das befallene Gebiet icon Gebufche anpflanzen; muß die hungernden Bogel im talten Wint mehrere Seltar. Sinfichtlich ber Art und Beife, wie ber Rafer ter füttern; muß fie vor ihren Feinden nach Möglichkeit ichüten. Bersonen beseite Automobil des Regierungsbaumeisters Ras nach fast 30 Jahren neuerdings bei uns eingeschleppt werben Auch Du mußt mithelsen. Brutende Bogel wirst Du nice then fel's aus Nordhausen an einer scharfen Aurve bei konnte, stehen die Behörden auf dem Standpunkt, daß ein Bas mals belästigen, hungernde gerne süttern. Mit einer Hands mals belästigen, hungernde gerne süttern. Mit einer Hands woll Körner zur rechten Zeit und in richtiger Weise gegeben, nanenhändler das Material, mit dem er seine Ware vervackt hat und daß durch dieses kang du unter Umständen ein Duzend Bögel vom Hungers state der Standpunkt, daß ein Bas woll Körner zur rechten Zeit und in richtiger Weise gegeben, nanenhändler das Material, mit dem er seine Ware vervackt sie der Baum. Sämtliche Insale und die Lands state der Standpunkt, daß durch dieses kang den mals belästigen, hungernde gerne staten. Die nicht der mals belästigen der strafe geschleubert. Der Chauffeur mar sofort tot. Der Reg., Badmaterial ber Rafer eingeschleppt wurde. In Amerika hat tobe retten. ftrahe geschleubert. Der Chausseur war sofort tot. Der Reg., Baumeister erlitt eine Gehirnerschütterung. Drei andere Inber Kasen folche Schäbigungen an ben Kartosselselsels

Der Nugen der Bögel ist groß. Dente an ben Saumeistels jaben.
Inselten gleichfalls schwere Berletungen. Einer von ihnen dern Anbau der Anbau der Kartosselselsen geitweise ganz
Die inseltensen Bögel sind die besten Gehilsen des Lands ingestellt werben mußte. Der Rolorabo- ober Kartoffeltafer gehört zu ber Famili

fünf ichwarze Längsstreifen. Die Larve bagegen wird häufig ben verurteilt ift. In bem weitbauchigen, oben nur wenig geanderr Urt. Die Tätigfeit bes Kartoffelfafers ift fo verheerend, Schon in furger Beit ift ber Sauerstoff im Baffin aufgezehrt; baß in einigen Staaten Nordameritas ein Beiteranbau ber bie fi,male Deffnung bes Glases aber läßt neue Luft wenig ju. Bergmannslos. In der Grube Bödstein am Rathaus- bag in einigen Staaten Nordamertras ein Welterundin bet ber Goldfisch an der Oberfläche angestrengt halt zu tun mögen einige Zahlen zeigen: Deutschland erntet start gesteigert ift, anstatt gleichwarmen ober minbestens ab-- Min und feine Erfindung. Der fogenannte Erfinder alljährlich über 860 Millionen Zentner Kartoffeln im Werte gestandenen Baffers, einfach taltes, Baffer, wie es aus ber Ulivi, der bekanntlich aus Florenz mit seiner Braut, einer von rund 2 Milliarden Mart. Die Kartoffel ist eines der wich. Leitung tommt, hincingeschüttet. Auch die Ernährung des Abmiralstochter verschwunden ist, ist in Modena gesehen wor- tigsten Bollsnahrungsmittel; im Reichsburchschnitt werden auf Goldfisches ist oft unvernünftig. Während jeder andere Zierben. Sa er sich entbedt sah, floh er. Aus der näheren Unter- den Kopf der Bevölkerung jährlich 200 Kilogr. verbraucht. Alle sisch in der Gesangenschaft sein natürliches und abwechselungsluchung scheint hervorzugehen, daß Ulivi für ein hohe Summe Diese Werte murben auf bem Spiel stehen, wenn ber bie Kar- reiches Futter befommt, muß ber Goldfisch barben; benn man Geldes fein Batent an eine französische Gesellschaft vertauft hat. toffelfelber verwilftenbe Schabling fich bei uns einniften und gibt ihm Brotfrumen, Oblaten, unverdauliche Ameisenpuppen,

Schutz der Uflanzen und Tierwelt! Gin Dlahnwort an unfere Jugend.

Lichistrahlung aufgehoben. Der Glühtörper bei ber Killing. 2. Im Frühjahr belebt unsere Teiche und Geen bas muntere ichen Lampe ift ema halb fo groß wie bei ben bisherigen Lam- Bolt ber Frofche, Aröten und Molde; an fteintgen Abhangen pen. Es ift dies an und für fich schon ein großer Borteil, benn und Mauern machen flinke Eidechsen Jago auf Insetten; burchs ein tleiner Glühtörper ift fefter und hat begreiflicherweise eine Gebusch folangeln fich Rattern. Wie oft werden biefe harm-

balf ber Staatsanwalt fein Plaidoper und ber Werteibiger fegen eines einfachen Mundftlick zwedentsprechend für bie verstehen, ja nicht einmal wiffen, bag man Wolche und Frold

verursacht zu haben, ohne die Absicht, ihn zu idten, also Körper- Rorben Sannovers. Der Rartoffelta fer ist aufgetreten! turgemäß einzurichten und die Bewohner berselben so zu pfle Seit bem Jahre 1878 ift ber gefährliche Blattlafer bei uns gen, baß fie ben Berluft ihrer Freiheit gar nicht empfinden!

Durch Befritigung ber alten Baume mit ihren Sohlen, ber

und Forstmanns.

Tierldut.

Bflege ber Bferbehufe im Sommer.

Richt nur burch mangelhafte Trantung und Ueberanftrennoch nicht so leicht aufmerksam, benn er durchlöchert bas junge baber bringend nötig, daß ber huf an Sohle und Sufwand täg-Remport, 20. Juli. An Bord des Dampfers "Maffacufetts" Rraut nur wenig, weil ihm genugend Blatter jur Berfügung lich mit reinem Baffer langere Beit gewaschen und begoffen eines Bergnugungsbampfers, ber zwischen Long Island und stehen, von benen er fich bie gartesten zur Rahrung aussuchen wirb. Ohne Feuchtigkeit tann ber Suf ber Pferbe nicht ge-Remport verkehrt, brach ein Brand aus. Unter ben 300 haupts tann. Schon nach zwei Wochen legt ber Rafer jahlreiche Gier beihen, er wird riffig und sprobe, was burch Ginfetten nur vers fachlich aus Franen und Rindern bestehenden Bassagieren ents an der Unterseite der Kartoffelblätter ab. Spätestens nach acht bedt wird. Werden die Hufe der Pferbe regelmäßig mit Wasser stand eine furchenre Banit. Einige Frauen konnten nur mit Tagen find die Pflanzen mit Larven überfät, die das Kraut gereinigt, so ist das Einsetten hinterher enthehrlich. Man wird für diesen Mahnruf, der vom Leipziger Tierschutzverein aus-

Die gemarterten Goldfifc. Biele Leute halten sich Goldfische; aber es besteht in weiten Mehlspeisen usw. Wer sich Golbfische halten will, taufe gunächst ein fleines Lehrbuif, wie ein Aquarium zu verforgen ift, wenn er nicht Belehrung burch einen Sachfundigen findet.

Betterberiat.

Boransfictlige Bitterung: Wolkig, bis auf Gemitterregen trub, maßig warm, fübliche Winbe. Temperatur geftern Mittag 12 Uhr: + 810 C., geftern



Friedrichstr. II.



Wififeint tig ;auft Musnahme ber Conne n. Felertage. Abonnementepreis: burch die Post frei ins Haus Mt. 2.— per Biertelfahr, burch die Austrager frei ins Haus 65 Pfg. per Monat. Amiliges Berkundigungsblatt des Amisbegirhs Emmendingen und Der

Insertionapreis:
ble einspalt. Peilizeile ober beren Raum 15 Pfg. bei öfterer Wieberholung entsprechender Nabatt, im Mes flametell pro Lelle 40 Pfg. Bel Playvorschrift 20% Buschlag. Beilagengebühr pro Tausenb 6 Mt.

Mörber in nachitebenben Ausführungen:

Telegramm-Abreffes Dolter, Emmenbingen

von Sergiewo.

prortert unter diefer Ueberfchrift in ber neuesten Rummer

ber Deutschen Strafrechtszeitung bie prozessuale Lage gegen bie

Der Reichstagsabgeordnete Geh. Justigrat Prof. D. v. Liszt

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Beilage:

Imisgerichtsbeziehr Emmendingen und Bengingen. Berbreifet in den Amtsbegirken Emmendingen (Kengingen), Breifach

Eftenbeim, Balbfird und am Saiferflußt.

Amtitdes Bertanbigungsblatt bes Amts-begirts Emmenbingen (Amtigerichtsbesiebe Emmenbingen und Rengingen) Raigever bes Banbmanns (4feitig illufiriert) Breisgauer Conntageblatt (Bjeitig illufiriert)

Der Wein- unb Obfibau im badifc. Oberland. Speziell für bas Marigräflerland u. ben Breisgen.

Fernipt. : Emmenbingen 8, Freiburg 1392.

Mr. 168

lichften übereinstigimt.

(Cbang: Mar. Magd.)

Emmendingen, Mittwody, 22. Juli 1914. Die Nechtofolgen des Doppelmordes

rat auffakt.

Als die erschütternde Kunde von dem unseligen Ereignis wie nach deutschem Recht ausgeschloffen sein. Dann aber hat

Des 28. Juni über die Grengen bes Deutschen Reiches gedruns Princip bes vollendeten, Tabrinomitsch bes versuchten Morbes gen war, ba hat wohl taum einer von uns Juriften baran fich ihulbig gemacht. Und zwar ift bei beiben "Meuchelmorb"

Bezweifelt, bag die lebend ergriffenen Tater ber Tobesstrafe anzuwenden, ber bann vorliegt, wenn die Sat "burch Gift

4852, sondern bas am 1. September 1879 in Rraft getretene aber Princip gur Beit ber begangenen Tat bas 20. Lebensjahr

Strafgefet über Berbrechen und Bergehen für Bosnien und noch nicht vollenbet, tann gegen ihn nicht auf Tobesftrafe er-

bie Berzegowina in Betracht, daß in seiner Anlage vielfach von tannt werden. Mag also die Tat als Hochverrat ober als

bem öfterreichtichen Strafgeset abweicht, aber freilich gerade in Mord aufgefaßt werden, fo entgeht Princip in jedem gall ber

ben hier interessierenden Bestimmungen mit ihm im Wesent- Sinrichtung. Auch dieses Ergebnis fann in keiner Weise über-

qualifigiert wird, fo trifft die Todesstrafe "bie Urheber, An- icon beim vollendeten 18. Lebensjahr, bafür ift aber ber an die

ftifter, Rabelsführer und alle biejenigen Perfonen", welche bei Stell: ber Tobesstrafe, tretende Strafrahmen (3-15 Jahre Ge-

biefer hochverraterischen Unternehmung "unmittelbar mitge- fangnis) ungleich milber als bie fehr strenge Strafbrohung bes

wirft haben". Das Gefet aber verlangt, bag etwas unternom ofterreichischen ober bosnischen Rechts. Die Todesstrafe wird in

men fet, was auf eine gewaltsame Beränderung ber in bem Bosnien wie in Defterreich "mit bem Strang in Bollzug gesetht."

Gebiet, in welchem dieses Gesetz Geltung hat, bestehenden Form Bu völkerrechtlichen Streitfragen dürfte der Fall keinen ber Ausübung der Regierungsgewalt oder der Stellung dieses Anlah geben. Selbstwerständlich ist Serbien völkerrechtlich ver-

Gebietes jur öfterreichisch-ungarischen Monarchie ober bes zwis pflichtet, gegen seine Staatsangehörigen, die an bem Unter-

ichen ben Gebieten und Ländern Dieser Monarchie bestehenden nehmen beteiligt find, nach seinen Gesetzen vorzugeften. Diplo-

taatlicen Berbandes ober ber territorialen Berhältniffe bes matifche Borftellungen ber öfterreichifch-ungarischen Regierung

Gebiets, in welchem dieses Geseig Geltung hat, ober ber Ge- an Serbien, die auf die Notwendigkeit eines raschen und traf-

Doer burch was fonit immer für eine bahin abzielende Sand- Blatt hat die Nachricht gebracht, die öfterreichische Regierung

Jung, wenn biefelbe auch ohne Erfolg geblieben ware." Rur habe an Gerbien bie Forberung gestellt, bag ben öfterreichifch-

Bosniens zur österreichischen Monarchie, also etwa auf bie Los- Diese Forberung wurde allerdings als ungewöhnlich und im

Wenn die Tat als Sochverrat im Sinne dieses Gesetzes genüber die Todesstrafe aus. Freilich dieht es die Grenze

rafchen. Auch bas beutiche Recht ichlieft ben Jugendlichen ge-

(Rath.: Dlar. Magb.)

49. Jahrgang

§ 80 ben Thronfolger ebenfalls nicht besonders erwähnt und die | nen und Eigentum tonnen als Berlegungen des Bolterrechts

gegen ihn gerichteien Sandlungen als folde nicht als Dochver- nicht betrachtet werden, wenn fie die gesetliche Suhne finden. Die Lösung ber burch die Bluttat aufgeworfenen rechtlichen Liegt hochverrat nicht vor, fo tann es fich nur um die Strafe Fragen bietet bei rubiger Betrachtung feine Schwierigfeiten. brohungen gegen Mord handeln. Dabei find bie Taten ber Möchte es ben Staatsmännern gelingen, auch bie politischen beiben Tater getrennt von einander ins Huge gu faffen. Die Beforgniffe gu gerftreuen, Die ber Doppelmord von Gerajemo Unnahme einer Mittatericaft burfte sowohl nach bosnifchem in gang Europa machgerufen hat.

Volitische Cagenüberficht.

berfallen würden. So viel ich weiß, hat zuerst ein Artifel ber ober sonst tudischer Beise geschieht." Denn "tudisch" ist nach der freise Labiau-Wehlau wurden bei 20 008 Wahlberechtigten Mationalzeitung vom 30. Juni darauf hingewiesen, daß nach Anficht des österreichischen Kassationshofs der Angriff, der die 15 480 Stimmen abgegeben. Es erhielten Amtsrat Streefes Biterreichischem Recht gegen Tichabrinowitich nur unter bes Abwehr von vornherein ausschließt ober boch erschwert. Auf Kleinhof-Labiau (beutsch-tonf.) 7522, Burgermeister Wagnerstimmten Boraussehungen, beren Borliegen heute noch zweifels ben versuchten Meuchelmord ist gegen ben Tater und die uns Labiau (f. Bp.) 6131, Parteisetretar Linde-Königsberg (Soz.) haft ist, gegen Prinzip aber unter keinen Umständen auf Todess mittelbaren Mitschuldigen die Strafe des schweren Kerkers zwischer Stimmen. Die Ansicht ist richtig; der Hinselbaren Mitschuldigen die Strafe des schweren Kerkers zwischer Gine Stimmen. Gine Stimmen. Gine Stimmen. Gine Stimmen. Gine Stimmen. Gick Stimmen. Gick

Die öfterreichische Rote an Gerbien.

Wien, 21. Juli. Wie verlautet, foll bas Wiener Kabinett von ber ferbischen Regierung angeblich eine Antwort binnen einer bestimmten Frist verlangen, vermutlich innerhalb 48 Stunden. Wie man hört, wird die Note desWiener Rabinetts in höflicher, aber entschiedener Form abgefaßt sein und gunächst fofortige Ginleitung ber Untersuchung gegen die durch bie Serajewoer Attentate bloggestellten serbisch. Staatsbürger und Organe unter ber Bürgschaft fordern, daß die Untersuchung ju iner gründlichen u. wirtsamen Erganzung bes Untersuchungs. er, bnisses, das is Serajewo, festgestellt wurde, führe. Diefe Burgichaften find wichtig mit Rudficht barauf, ban die öfterreis tich-ungarische Monarchie bie volle Sicherhett haben will, dan bie Schuldigen auch wirklich verfolgt und bestraft werben. Die österreichisch-ungarische Regierung burfte ferner verlans gen, daß die ferbifche Regierung gegen jene Organe und Jugendvereine, welche die Agitation gegen die Grenzen Defters reich-Ungarns führen und jene Stimmung erzeugen, aus wels biete und Lander der österreichisch-ungarischen Monarchie ans tigen Ginschreite. hinweisen, würden den Rahmen der völkers Entschiedenheit einschreitet. Desterreich wird dies ferner nicht mehr bulben und ebenfo bie Agitation ber öffentlichen Det. nung, wie fie bisher stattgefunden hat und eine Gefahr für ben Frieden bilbet, einschränken.

bann alfo, wenn die Sandlung, über die Ermordung des Thron- ungarifden Organen die Fortsetzung der in Bosnien eingeleis folgers hinaus auf eine gewaltsame Beränderung der Stellung teten Untersuchungen auf serbischem Boben gestattet werde. Wien, 21. Juli. Die heutige Audieng, Die Graf Berchtolb bei Raifer Frang Josef In Ifchl hatte, burfte, wie man annehreifung diesen Gebietes von Desterreich-Ungarn und seine Ein- Bolterrecht nicht begründet bezeichnet werden muffen. Die Nachmen tann, ben Sauptzwed haben, bie inzwischen von ben öfterreichischen Beborben festgestellte note bem Raiser im Wortlauf verleibung in Serbien gerichtet war, fällt sie unter den Begriff richt aber ist bisher nicht bestätigt worden und bilifte wohl auf des Sochverrats und ist mit dem Tode zu bestrafen. Genau zu einem Migverständnis beruhen. Auch die auf österreichisch-un- tann man auf die schnellste Uebermittelung der Rote nach Bel-Demselben Ergebnis würde übrigens auch die Beurteilung der garischem Gebiet gegen serbische Staatsangehörige wegen ihrer grad und die Ueberreichung der Forderung an die serbische Re-Kat nach dem deutschen Reichsstrafgesegbuch führen, bessen Nationalität begangene" strafbaren Sandlungen gegen Perso gierung in allernächster Zeit rechnen.

Die Mattenmühle. Schwarzwalbergählung von Sans Branded.

(Nachdrud verboten.) laut über die Kartoffelernte und berlei offentundige Dinge. ber Kerl bahinten?" Er erhielt aber nicht gleich Antwort. Rach einer Beile meinte aber Unne wieber leife: "Du Radle, wenn Du nur die zwei Kinder nit hatt'ft!"

"D, bas macht nichts. Sie sind gang brav. Und wir zwei Büten!"

"Das ift mahr! Meinft, wir friegen Rinder?" fragte bas Madden und ftieg ihn an mit ben Anieen.

Sie faß neben einem großen Burichen, ber mit feinem ge- Wittmann ober foll er's erft werben!" röteten Geficht und ben rollenden Augen nicht den besten Gin- "So, und der will da 'rüber fommen ins Sintertal und fer beifällig nidte. Der Mattenmiller aber sehte sich mit Frau fam allsonntäglich hier im Engelwirtshause zusammen und Rach etwa einer halben Stunde traten ber Mattenmuller mandmal auch noch Werktags. Dann festen fich Mutter und und Anne wieber in bas Gaftzimmer. Cochter mitten unter bie roben Menschen. 3wang tat fich teis Während Mutter und Tochter jest bas Abendessen auftrunes besonders an, und man mußte im 3weifel barüber fein, wer gen, icaute ihr Gast hinüber gu ben Spielern. fich am meiften gefallen ließ, bie fünfundvierzigfahrige Wirtin pber bie zweiundzwanzigiahrige Unne.

ialls genoft ber "Engel" im Tale nicht ben beften Ruf.

Der Große neben ber Wirtin hatte aber trop allen Spieleifers und aller gelegentlichen, ber runden Geftalt Frau Schetts mit wollte er bas Spiel weiter spielen. Jener aber, sein Geglers gewidmeten Bartlichkeiten boch noch ein Auge für die in ner, gab bem Neuner einen Stoff, daß die Karte bis an die ber Herrgottsede vorgehenden Dinge, und diese schienen ihm Stubenture flog, warf sein Spiel auf ben Tisch, stand auf und Die Wirtstochter schmungelte zufrieden. Sie stießen mits nicht gleichgultig zu sein Als baber die Wirtin hinausging, fing an zu rasonnieren. "Nit einen Augenblick langer spiel" einander an, und weil gerade bei ben Mannern am andern für ben Gaft ein warmes Abendessen, tufchelte er ich mit fo einem Rump, fo einem Betrüger!" Tische eine Spielpause eingetreten war, redeten fie wieder seinem Nachbar gur Rechten die Frage gu: "Du, wer ist benn

"Wenn Euch ber Weg jum Abholen nicht ju weit ift, tonnt Ihr unsere Sched schon haben. Wollt Ihr fie einmal anseh'n?" "Gern!" fagte ber Mattenmüller auf biefe laut gesprochenen friegen doch felber auch Rinder; da haft gleich Silf' beim Worte des Madchens, und beibe erhoben fich und gingen hinaus. "Das ift boch fein Biebhandler, baf er eine Ruh taufen will und es so gut mit ber Anne kann!" schrie jest ber Große und ichlug mit ber mächtigen Fauft auf ben Tifch, bag ber Bein "Dafilr lag nur mich forgen!" meinte er mit vielsagenden aus den vollen Glafern floß. "Bum Rudud, wer ist benn bas?" Bliden und trank sein Glas leer, bag es Anne ihm wieder fulle. Die andern zudten bie Achseln. Aber einer konnte Be- ben Ropf und nach einer Weile ging bas Spiel weiter. Inzwischen saß die Mutter ziemlich vertraulich unter ben icheit geben. Es war der nächste Nachbar des Engelwirtshau-Inzwischen saß die Mutter ziemlich vertraulich unter den scheib geben. Es war der nächste Nachbar des Engelwirtshaus Aber der Große, der ein besonderer Spezel bessen zu sein Spielgästen und redete ihnen in die Karten hinein. Sie warf sein Hand aber fünf Gehminuten von der Lands schien, der durch sein unreelles Tun die lärmvolle Zwischen nur ab und ju einen Blid nach ber herrgottsede hinuber und strafe abseits oben a: ber Salbe. "Du, das ist ein Neicher. fzene heraufbeschworen hatte, zeigte sich nicht recht erfreut über

brud machte. Das Weib tat nicht besonders emport, wenn er uns wegnehmen, was filr uns da ift? Der soll ja achtgeben, Schettler und beren Tochter zum Abendessen nieder. ober ein anderer den Arm um ihre Hufte schlang ober mit den daß er babei nit einmal die Knochen verliert!" versetzte der Fingern ihren vollen Oberarm umspannte. Die Spielrunde Bursche ingrimmig, und das Spiel gling weiter.

Meberhaupt wußte man nicht, machten die Spiel- und Bech- Wer mogelt, Du ober ich? Deine Karte willft? Da halt fie. sagte, in Wirklichkeit aber um ben beiben noch einmal Gelumpane ben Weg vom Borbertal nach bem Engel bem Beine "Das ift nit meine Rart". Das Schippe-Af hab' ich hergeben!" legenheit zu geben, unter fich zu fein. Und biefe Gelegenheit julieb, ber Mutter ober ber Tochter ober allen breien. Jeben= Der erste aber mar bamit nicht gufrieben. "Mas diebst benutte ber Mattenmuller auch. Traus, wenn es anders machen willft?"

"Dag Dir ein Schippe-Af malft, bas ift Deine Rart'." Da-

Er wollte fich nicht beruhigen, namentlich, ba bie anderen Partei für feinen Gegner nahmen und behaupteten, bas Schippe-MB mare nicht bei feinem Spiel gewesen, also tonne er es auch gar nicht aus Bersehen weggegeben haben.

Aber ber Mattenmuller hatte bem Spiele gugefehen und agte jest zu ben Burichen: "Ihr habt unrecht. Der hat bas Shippe-Af dem woh! gegeben. Ich hab's g'fehn. Aber der hat's behalten und einen Reuner g'rudgeben wollen!"

Jest war ber Streit entichieben. Der Kartenmogler bing

war zufrieden, wenn sie die zwei dort recht vertraut miteinan. Der Mattenmiller ift's von Walbheim. Mit dem und ber die Ginmischung des Fremden in ihre Angelegenheiten. Er Anne foll's noch was geben. Ich weiß aber nit, ift er icon warf biefem. aus feinen rollenden Augen ein paarmal bofe

> Gegen neun Uhr abends, als Stader bavon rebete, bag es jegt an der Zeit sei, einspannen zu lassen, brachen auch bie Burichen auf und zogen singend, pfeifend und johlend talwärts, daß man sie noch lange hören konnte.

Draufen führte ber Knecht ben Rappen aus bem Stalle, um Jett schrie einer von diesen den andern an: "Gib' die Kart' ihn an das Korbwägelchen zu schirren. Die Mutter ging hinher, Du willst mogeln!" Der andere aber fuhr auf: "Was sagst? aus, nachzusehen, ob alles in Ordnung gebracht werde, wie fie

(Wortsetzung folgt.)